

# Sternsinger sammeln in Steinbach

## 3006,90 €



**Großen Dank an die Sternsinger und Spender. Erlös: 3006,90 Euro! In den Tagen vom 6. bis 8. Januar 2017 waren die Kinder und Jugendlichen mit ihren erwachsenen Begleitern in den Straßen Steinbachs unterwegs.**

Unermüdet zogen sie in ihren neuen, prächtigen Kleidern mit funkelnden Kronen und leuchtendem Stern durch die Stadt und sammelten für Notleidende Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+17“ brachten sie in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus mansionem benedicat (Christus segne dieses Haus) zu den Menschen. „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit!“ heißt das diesjährige Leitwort des 59. bundesweiten Dreikönigssingens. Dabei stand in diesem Jahr die Turkana im Nordwesten Kenias im Mittelpunkt. Die Sternsinger haben bei der Vorbereitung erfahren, dass diese Region ganz besonders unter dem Klimawandel leidet. Nur noch ganz selten regnet es dort. Die Menschen und Tiere brauchen dringend Wasser, um überleben zu können. Mit dem stolzen Betrag von 3.006,90 Euro in Steinbach und einem Gesamterlös von 24.000 Euro der Pfarrgemeinde St. Ursula-Steinbach, kann diesen Menschen geholfen werden. Herzlichen Dank an alle, die bei der Aktion mitgemacht haben: den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und ein Dankeschön an alle Spender und Spenderinnen für ihre großzügige Unterstützung.

**Helga Reick**

### Freiwillige Feuerwehr Steinbach

## Orkantief „EGON“ über Steinbach



**02:08 - 05:15 Uhr.** In der Nacht vom 13. zum 14. Januar zog Sturmtief „Egon“ auch über Steinbach hinweg und hinterließ seine Spuren.

**In der Borngasse** waren insgesamt 3 Bäume in einen Garten gefallen. Eine Gefahr bestand nicht mehr und aufgrund des noch herrschenden Windes wurde die Feuerwehr hier nicht tätig.

**In der Niederhöchstädter Strasse** waren ein Rolladen und eine Balkonschiebetür aus ihren Verankerungen gerissen worden. Der Rolladen wurde durch die Kräfte teilentfernt, die Balkontür wurde mit Werkzeug notdürftig repariert.

**Im Praunheimer Weg** war ein Baum auf den Gehweg gestürzt und blockierte diesen. Mit der Kettensäge wurde der Baum zerkleinert und der Weg passierbar gemacht.

**In der Untergasse** war ein Bauzaun auf einer Länge von 80m umgestürzt und blockierte die Fahrstrasse. Mit Manneskraft wurde der Bauzaun wieder aufgerichtet.

Insgesamt waren 4 Fahrzeuge mit 25 Einsatzkräften in der Nacht ausgerückt, um die ersten Schäden zu beseitigen.

**07:57 - 08:51 Uhr:** In der Kirchgasse war eine Stromleitung durch den Strom abgerissen. Nachdem der Strom durch den Energieversorger abgeschaltet war, wurden die beschädigten Dachständer auf ihre Standfestigkeit überprüft. Nachdem diese sichergestellt war, wurde die Einsatzstelle an den Energieversorger übergeben.

**08:15 - 08:30 Uhr:** In der Eschborner Str. war ein kleiner Baum auf den Gehweg gestürzt und blockierte diesen. Mit einer Bügelsäge und einer Axt wurde der Baum zerkleinert und der Gehweg wieder frei gemacht.

**09:54 - 10:17 Uhr:** Am alten See drohte ein Baum umzustürzen. Vor Ort wurde die Lage als nicht kritisch eingeschätzt und der Eigentümer gebeten, eine Fachfirma mit der Beseitigung des Baumes zu beauftragen.

**14:25 - 15:32 Uhr:** Im Steinbacher Stadtwald war ein Baum umgestürzt und blockierte die Waldstrasse. Mit einer Kettensäge wurde der Baum zerkleinert und die Strasse wieder passierbar gemacht.

### DRK - Ortsverband Steinbach

### Blutspendetermin Steinbach/Taunus:

**Montag 30. Januar 2017 von 15:30 bis 20:00 Uhr**  
**Steinbach/Taunus, Hessenring 35**  
**GESCHWISTER-SCHOLL-SCHULE**  
**Bitte Personalausweis mitbringen!**

Alle gesunden Menschen von 18 bis 71 Jahren können Blut spenden, Erstspender bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Bitte Personalausweis zum Blutspendetermin mitbringen.

### Förderverein des Betreuungszentrums Steinbach

### Am 11. März erstmals COOL KIDS Basar in Steinbach

**Rund ums Schulkind: Am 11. März erstmals COOL KIDS Basar in Steinbach**  
 Ein sortierter Basar mit allem, was Schulkinder brauchen: Das ist die Idee hinter dem COOL KIDS Basar, der am Samstag, 11. März 2017, von 14-16 Uhr in Steinbach seine Premiere feiert. Im Betreuungszentrum der Geschwister-Scholl-Schule im Hessenring 35 findet das neue Steinbacher Shopping-Erlebnis statt – mit Kinderkleidung ab Größe 110, Schulranzen, Outdoor-Fahrzeugen, CDs und DVDs sowie Büchern und Spielen. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kuchen und anderen Leckereien gesorgt. Wer sich für diesen Abgabe-Basar anmelden möchte, schreibt am 10. Februar 2017 eine E-Mail an: [BasarBZSteinbach@web.de](mailto:BasarBZSteinbach@web.de) – über die Nummernvergabe entscheidet der Zeitpunkt des E-Mail-Eingangs an diesem Tag. Veranstalter des Basars ist der: **Förderverein des Betreuungszentrums Steinbach e.V.**

# STEINBACHER INFORMATION

Jahrgang 46

28. Januar 2017

Nr. 2

## LAGER VERKAUF am 4. Februar 2017

**KRÖNE**  
FISCH

mit **VERKOSTUNG!**

1€-Aktionen  
aktuelle Angebote

**AKTIONS  
TÜTE**  
**5€**

Daimlerstr. 3 • 61449 Steinbach/Ts.  
(Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen)  
Tel.: 06171 - 635 0 • [www.krone-gmbh.com](http://www.krone-gmbh.com)

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

**JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR**

Unsere Angebote für Februar 2017

IHRE APOTHEKER

<p><b>Femibion 1 Kinderwunsch &amp; Schwangerschaft 60 Stk.</b></p> <p><b>-13%</b></p> <p><b>femibion</b></p> <p>1 Kinderwunsch &amp; Schwangerschaft</p> <p><b>€ 25,99</b></p> <p>Apoth.-VK € 29,99</p>	<p><b>Grippostad C Hartkapseln 24 Stk.</b></p> <p><b>-49%</b></p> <p><b>Grippostad</b></p> <p>Hartkapseln</p> <p>Gegen grippeähnliche und Erkältungskrankheiten</p> <p>Mit Vitamin C</p> <p><b>€ 5,99</b></p> <p>Listen-VK € 11,97</p>	<p><b>Umckaloabo 50 ml</b></p> <p><b>-49%</b></p> <p><b>Umckaloabo</b></p> <p><b>€ 9,99</b></p> <p>Grundpreis € 19,98/100 ml</p> <p>Listen-VK € 19,97</p>
<p><b>Femibion 2 Schwangerschaft &amp; Stillzeit 2x60St.</b></p> <p><b>-18%</b></p> <p><b>femibion</b></p> <p>2 Schwangerschaft &amp; Stillzeit</p> <p><b>€ 39,99</b></p> <p>Apoth.-VK € 48,99</p>	<p><b>Mobilat Intens Muskel- und Gelenksalbe 100 g</b></p> <p><b>-42%</b></p> <p><b>Mobilat</b></p> <p>Intens Muskel- und Gelenksalbe</p> <p>Gegen muskuläre Ermüdung und Gelenksbeschwerden</p> <p><b>€ 7,99</b></p> <p>Grundpreis € 7,99/100 g</p> <p>Listen-VK € 13,95</p>	<p><b>Dobendan Direkt Zuckerfrei 24 Stk.</b></p> <p><b>-49%</b></p> <p><b>Dobendan</b> Direkt</p> <p>Zuckerfrei</p> <p>Bei Haltschmerzen. Zur Anwenkung im Mund und Rachenraum</p> <p><b>€ 4,99</b></p> <p>Listen-VK € 9,97</p>
<p><b>Artelac Splash EDO 10 x 0,5 ml</b></p> <p><b>-51%</b></p> <p><b>Artelac</b> Splash</p> <p>EDO</p> <p>Schleim- und natürliche Befeuchtung</p> <p>Für trockene Augen aufgrund von Stressfaktoren</p> <p><b>€ 3,99</b></p> <p>Grundpreis € 79,80/100 ml</p> <p>UVP € 8,29</p>	<p><b>Nasic für Kinder Nasenspray 10 ml</b></p> <p><b>-52%</b></p> <p><b>nasic</b></p> <p>Kinder Nasenspray</p> <p><b>€ 2,99</b></p> <p>Grundpreis € 29,90/100 ml</p> <p>Listen-VK € 6,25</p>	<p><b>Excipial Repair Handcreme 50 ml</b></p> <p><b>-37%</b></p> <p><b>EXCIPIAL</b></p> <p>REPAIR</p> <p>Handcreme</p> <p><b>€ 4,99</b></p> <p>Grundpreis € 9,98/100 ml</p> <p>UVP € 7,95</p>
<p><b>Zoviprotect Lippenherpes-Patch 12 Stk.</b></p> <p><b>-46%</b></p> <p><b>Zoviprotect</b></p> <p>Lippenherpes-Patch</p> <p><b>€ 4,99</b></p> <p>UVP € 9,30</p>	<p><b>Mar plus 5% Nasenpflegespray 20 ml</b></p> <p><b>-53%</b></p> <p><b>MAR</b> plus 5%</p> <p>Nasenpflegespray</p> <p><b>€ 2,49</b></p> <p>Grundpreis € 12,45/100 ml</p> <p>UVP € 5,40</p>	<p>IHRE APOTHEKER</p> <p>Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie <b>3-Euro Sofortrabatt</b> bei einem Einkauf ab 25 Euro*</p> <p>* Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet. Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Angeboten.</p> <p>Aktion gültig vom <b>01.02-28.02.17</b></p> <p>Nur ein Gutschein pro Person.</p>

Diese Angebote erhalten Sie in den folgenden IHRE APOTHEKER Apotheken:

**CITY APOTHEKE**  
Frankfurter Str. 166  
63263 Neu-Isenburg  
Tel: 06102-32 72 60  
Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 8:30 - 18:00

**HERZOG APOTHEKE**  
Herzogstr. 42  
63263 Neu-Isenburg  
Tel: 06102-36 86 43  
Mo -Fr 8:30 - 19:00, Sa 9:00 - 14:00

**APOTHEKE IM FAZ**  
Robert-Koch-Str. 7  
63263 Neu-Isenburg  
Tel: 06102-79 88 50  
Mo -Fr 8:00 - 19:00, Sa 9:00 - 12:00

**CENTRAL APOTHEKE**  
Bahnstraße 51  
61449 Steinbach  
Tel: 06171 - 9161 100  
Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 9:00 - 18:00

## Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5  
61449 Steinbach  
Beratung +  
Kundendienst  
Tel. 06171-71841



## AUTO-SCHEPP

KFZ-REPARATUREN  
ALLE FABRIKATE  
Ihr Partner in Steinbach  
Daimlerstrasse 1  
06171-78 0 18  
www.Auto-Schepp.de

## 30 Jahre Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Planung
- Gestaltung
- Pflege u. Service
- Pflanzung, Teiche
- Pflaster, Naturstein
- Holz-, Mauer- u. Zaunbau



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Telefon: (06171) 7 82 32 - Fax (06171) 7 48 40  
mail@garten-pflege-gestaltung.de  
www.garten-pflege-gestaltung.de

Verein für Geschichte u. Heimatkunde / Gesangverein Frohsinn

## 175 Jahre Gesangverein Frohsinn 1841 Steinbach



Um eins unserer Museumsziele zu erfüllen, nämlich im Museum ein Forum zum Gespräch zu bieten, und um einzelne Dokumente und Exponate zu würdigen, haben Frau Wagner und ich zur Ausstellung „175 Jahre Gesangverein Frohsinn 1841“ ein Programm ausgearbeitet, das jeden Samstag um 10:30 Uhr einen einzelnen Aspekt zum Thema hervorhebt:

**28.01.17** Namen des Gesangvereins im Wandel der Geschichte  
**04.02.17** Frauengesang im Verein  
**11.02.17** Der Anfang des Gesangvereins Frohsinn  
**18.02.17** Der Gesangverein Frohsinn heute  
**25.02.17** Sängerinnen und Sänger im Gesangverein Frohsinn  
**04.03.17** Liedgut im Gesangverein  
**11.03.17** Konzerte und Auftritte  
**18.03.17** Freundschaftssingen und Wettbewerbe  
**25.03.17** Auslosung von drei Gewinnern zur Quizfrage

Am Ende eines Einzelthemas besteht die Möglichkeit, eine Quizfrage zu beantworten. Im April 2017 bleibt das Museum geschlossen.  
Wir freuen uns auf regen Besuch im Januar, Februar u. März 2017! **Ilse Tesch**

Frauenstammtisch - Helga Kaddatz

**Nächster Frauenstammtisch 7.2. Pizzeria Italia**  
Nächste Frauenstammtisch findet am 7. Feb. 2017, 19 Uhr, in der Pizzeria Italia, Bahnstr. 35/Ecke Berliner Str., statt. **Helga Kaddatz**

## Impressum Steinbacher Information

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail markus.reichard@reichard.de  
Anzeigen-Annahme und verantwortlich für Satz und Layout: Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 061 71/ 981984, E-Mail: stempel-bobbi@online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: stempel-bobbi@online.de, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 061 71-981983;

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbwiedergaben auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keine Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. **Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.**  
Erscheinungstermin: 11.2.2017 · Redaktionsschluss: 2.2.2017 bis 18.00 Uhr

## Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben:  
**PB-MODEN & DESSOUS, Untergasse 4 · LOTTO LADEN , Bornhohl 2**

### STEINBACHER-GESCHENK-GUTSCHEIN

Einlösbar bei allen Steinbacher Akzeptanzstellen - Keine Barauszahlung!

**MUSTER**

Gutschein-Nummer / Datum

Unterschrift, Stempel

© Fotostudio Thomas Hieronymi GmbH 65779 Kelkheim

GEWERBEVEREIN STEINBACH (TS.)  
Postfach 0101 · 61444 Steinbach Tel.: 06171-989340

### AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“

Auto Schepp, Daimlerstraße 1  
Blumen Melody, Bahnstraße 1  
Brunnen-Apotheke, Bornhohl 3  
Levi's-Hair-Style, Bahnstraße 38  
Computer Nöll, Oberhöchstader Str. 8  
Druckerei Biermann, Schwanengasse  
Dr. Jörg Odewald, Elisabethweg 1  
Elektro Windecker, Gartenstr. 1  
Fahrschule Viol, Feldbergstraße 17  
Franziskus-Apotheke, Bahnstr. 25  
Friseurstudio Engert, Gartenstraße 2  
Gabi's Haarstudio, Eschborner Str. 4  
Karlheinz Günther, Kfz-Reparaturen  
Industriestraße 6  
Kanal Elektrotechnik, Industriestr. 6  
Kanal Greulich Umwelttechnik Ltd.,  
Daimlerstrasse 15  
Lotto - Laden, Bornhohl 2  
Windecker's Spezialitäten  
Eschborner Straße 32

Brillen-Studio Vogel, Bahnstr. 25  
Marschner Rolladenbau, Oberursel  
YAMAN-Feinkost, Gartenstraße 26  
Montageschreinerei S. Bergmann  
Gartenstraße 15  
PB Moden Braunroth, Untergasse 4  
Physiotherapeut V. Schreit, Bahnstraße  
Quellenhof Heinrich, Kirchgasse  
Reisebüro Kopp, Bahnstraße 1  
Sport & Fitnesspark, Waldstraße  
Bobbi Althaus, Bahnstraße 3  
Tank Max, Industriestraße  
Weru-Fenster+Türen, Bahnstraße

### Gaststätten-Restaurant-Pizzeria:

Pizzeria Pisa, Bahnstraße/Untergasse  
Ratsstube, Gartenstraße 21  
Zum Schwanen, Eschborner Str. 2

## FSV Germania 08 Steinbach

### 1.000 Euro für den guten Zweck – Deko-Gruppe unterstützt FSV Germania 08 Steinbach e.V.



„Die Spende kommt genau zum richtigen Zeitpunkt“, freut sich Antonia Diel, Jugend-Betreuerin des FSV Germania 08 Steinbach e.V. in Steinbach. „Die 1.000 Euro ermöglichen es uns, Trainingskleidung für die Kinder zu erwerben.“

### Kath. Gemeinde + Stadtteilbüro Soziale Stadt + „time for us“

#### In Kooperation von katholischer Gemeinde, Stadtteilbüro Soziale Stadt Steinbach und dem Frauentreff „time for us“

Die letzten Klänge von „O, du fröhliche“ waren noch zu hören, da genossen die ersten Besucher der traditionellen Christmette den ersten fränkischen Winzerglühwein oder Heißen Orangensaft. Eine Überraschung für alle und der Beginn von „Weihnachten – anders“. Nach wenigen Minuten war durch das Zusammenhelfen vieler alles für die etwas andere Weihnachtsfeier vorbereitet. Festlich gedeckte Tische, Kerzenschein, duftende Gemüsesuppe und Teller voller Plätzchen und Kuchen. Der Saal im katholischen Gemeindezentrum war gerichtet und fast 40 Menschen aus Steinbach kamen, um Weihnachten miteinander zu feiern. Die von vielen Händen vorbereitete köstliche Suppe wurde genossen Wein, Saft und Kaffee wurde getrunken. Aber das Wichtigste war – Menschen, die sich vielleicht vorher fremd gewesen waren, kamen ins Gespräch miteinander. Es wurde viel erzählt und gelacht, aber auch in Erinnerungen geschwelgt und Trauer geteilt. Interreligiöse und ökumenische Diskussionen wurden friedlich geführt und neue Freundschaften geschlossen. Traditionelle Weihnachtslieder wurden natürlich auch gesungen (am Klavier begleitet von Barbara Köhler). Vergnügliches und Besinnliches zur Weihnachtszeit las Christof Reusch den Anwesenden vor. Gegen 22.00 Uhr löste sich die bunte Gemeinschaft lang-



### Freiw. Feuerwehr Steinbach



Im Januar 2017 konnte die Feuerwehr Steinbach eine Menge ausgemusterte Feuerwehrausrüstung an den Verein „Voice of Kilimanjaro-Kids e.V.“ übergeben. Dieser setzt sich sozial in Tansania ein, betreibt und unterstützt dort verschiedene soziale Projekte. Darunter auch die dortige Berufsfeuerwehr Moshi, die sich bereits über mehrere Materialspenden gefreut hat. Angefangen hat alles damit, dass sich die Führung der Feuerwehr Steinbach dazu entschieden hat, neue Feuerwehrlinien zu beschaffen. Die alten waren eine Sammlung von verschiedenen Modellen unterschiedlichster Hersteller aus mehreren Jahren. Dadurch sammelte sich ein riesiger Berg Ersatzteile an. Auch die Kosten für die Organisation der verschiedenen alten Helme waren einfach nicht mehr zeitgemäß. Damit ist jetzt Schluss. Im vergangenen Jahr wurden die neuen einheitlichen Helme an die Einsatzabteilung ausgegeben. Nachdem diese Übergangsphase beendet war, wurde nach einer Verwendung für die alten Helme gesucht. Dabei ist man auf den in Neu-Anspach ansässigen Verein „Voice of Kilimanjaro-Kids e.V.“ gestoßen. Dieser hatte schon mehrfach Feuerwehrausrüstung gesammelt und der Berufsfeuerwehr Moshi aus Tansania zukommen lassen. Der Kontakt wurde durch Kollegen von der Feuerwehr Neu-Anspach vermittelt, die auch schon den Verein unterstützt hatten. So kam im Januar 2017 ein Termin zustande, an dem den Verein über 20 Helme, sowie 3 komplette Feuerweherschutanzüge übergeben werden konnten. Natürlich alles noch funktionsfähig. Dabei konnte auch der Verein etwas näher kennengelernt werden. Der in 2012 gegründete Verein machte es sich zur Aufgabe soziale Projekte in Tansania zu betreiben und zu unterstützen. Die Idee kam von Hartmut Ring, der 1. Vorsitzender des Vereins ist und mehrere Jahre in Tansania für ein Projektbüro gearbeitet hat, welches Vorhaben der

ben.“ Bereits seit 2007 fördert das Wertpapierhaus der Sparkassen das gesellschaftliche Engagement seiner Beschäftigten. Das Besondere an der Aktion „Deka – Engagiert vor Ort“ ist, dass nur gemeinnützige Organisationen unterstützt werden, in denen die Mitarbeiter aktiv sind oder die sie fördern, so wie etwa bei FSV Germania 08 Steinbach e.V. „Ich freue mich, dass ich durch die Spende meines Arbeitgebers den FSV Germania 08 Steinbach e.V. unterstützen kann, der mir besonders am Herzen liegt“, so die 46-Jährige, die bei der Deka im institutionellen Vertrieb tätig ist.

Wie auch in den Vorjahren wird ein Spendenbetrag in Höhe von 25.000 Euro zur Verfügung gestellt, sodass insgesamt 25 Einrichtungen finanzielle Unterstützung erhalten. Das Gesellschaftliche Engagement der Deka-Gruppe. Die Deka-Gruppe engagiert sich auf vielfältige Weise für die Gesellschaft. Schwerpunkte ihrer Förderung liegen in den Bereichen Kunst und Architektur, sowie Wissenschaft, Sport und soziale Projekte. Besonderes Gewicht wird auf Kontinuität gelegt. Mit renommierten Institutionen geht das Kreditinstitut langfristige Partnerschaften ein. Konzeptionell ist die Unterstützung darauf ausgerichtet, Ideen u. Entwicklungen in das Blickfeld der breiten Öffentlichkeit zu rücken, die ohne finanzielle Absicherung nicht verwirklicht werden könnten.

**ÜBER DIE DEKA:** Die DekaBank ist das Wertpapierhaus der Sparkassen, gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften bildet sie die Deka-Gruppe. Mit Total Assets in Höhe von rund 245 Mrd. Euro (per 30.06.2016) sowie über vier Millionen betreuten Depots ist sie einer der größten Wertpapierdienstleister in Deutschland. Sie eröffnet privaten und institutionellen Anlegern Zugang zu einer breiten Palette an Anlageprodukten und Dienstleistungen. Die DekaBank ist fest verankert in der Sparkassen-Finanzgruppe und richtet ihr Angebotsportfolio ganz nach den Anforderungen ihrer Eigentümer und Vertriebspartner im Wertpapiergeschäft aus.

### „Weihnachten – anders“ an Heiligabend in St. Bonifatius



sam auf. Beschenkt mit dem Licht von Bethlehem und mit einem Lächeln in den Gesichtern traten alle Beteiligten nach und nach den Heimweg an durch das dunkle und kalte Steinbach. In der Nachbesprechung in der AG Soziales im Stadtteilbüro wurde festgelegt: „Weihnachten – anders“ wird es auch 2017 geben - darin sind sich alle Akteure einig. Denn es war ein Weihnachtsabend, der seinen Namen wirklich verdient hatte. **Christof Reusch**

### Feuerwehr-Helme für Tansania



Weltbank und versch. Entwicklungshilfen dort umsetzte. Seit seiner Rente macht er es sich zur Aufgabe mit diesem Verein dort die soziale Unterstützung weiter voran zu treiben. So wurden seit 2012 23 Projektreisen nach Tansania durchgeführt. Insgesamt wurden über 100.000,- € und 1.500 kg Material gesammelt, welches den Projekten vor Ort zu Gute kommt. Die nächste Reise steht im März an, wo auch die Steinbacher Feuerwehrlinien und Ausrüstung an die BF Moshi übergeben wird. Diese Feuerwehr Moshi ist zwar eine Berufsfeuerwehr, aber kein Vergleich zu einer Feuerwehr in Deutschland. Sie ist lediglich mit 2 Fahrzeugen und wenig Ausrüstung ausgestattet. Mit dieser Ausrüstung, welche teils nur wenig an die einer Feuerwehr erinnert, ist sie zuständig für über 156.000 Einwohner. Im Ernstfall muss viel improvisiert werden, ein Hydranten-Netz gibt es nämlich auch nicht. Teilweise gibt es noch nicht mal festes Schuhwerk und es muss mit Sandalen in den Einsatz ausgerückt werden. So tun unsere alten Helme nicht verstauben, landen schon gar nicht auf dem Müll und erhalten dort, wo sie dringend gebraucht werden, ein neues Leben. Aber nicht nur bei der Feuerwehr gibt es Bedarf. So werden vom Verein mehrere Schulen, ein Kinderheim und das örtliche Krankenhaus unterstützt. Gerade für das Krankenhaus werden viele Spenden von abgelaufenem Verbandsmaterial benötigt. Was hier nicht mehr verwendet werden darf, weil es zwar ungeöffnet ist, aber nicht mehr dem Standard entspricht, findet dort weiterhin wichtige Verwendung, rettet vielleicht sogar noch Leben. Wer also abgelaufenes oder nicht mehr benötigtes Verbandsmaterial hat und dieses gerne spenden möchte, kann sich gerne an den ersten Vorsitzenden Hartmut Ring wenden.

E-Mail: Hartmut\_Ring@online.de Infos unter [www.voice-of-kilimanjaro-kids.com](http://www.voice-of-kilimanjaro-kids.com)

# 2. KOPP - REISEMESSE IM RHEIN-MAIN-GEBIET



**Hauptpreis:**  
Urlaubsreise  
für 2 Personen  
im 4-Sterne Hotel  
inklusive Flug,  
Hotel, All inclusive

**Am Sonntag, den 5. Februar 2017 von 10 bis 18 Uhr  
Im Bürgerhaus Schwalbach, Marktplatz 1-2,  
65824 Schwalbach**

(Parkhaus + S-Bahn Station Schwalbach/Ts. Limes Bhf direkt neben dem Bürgerhaus)

- Reiseveranstalter informieren Sie persönlich an Messeständen
- 24 Vorträge über die schönsten Reiseziele und Kreuzfahrtschiffe
- Ausgewählte Messeangebote
- persönliche Beratung durch unsere Mitarbeiter
- Großes Gewinnspiel mit Verlosung von Urlaubsreisen, Freiflügen, Sachpreisen uvm.
- Spiele und Aktionen für Groß- und Klein
- Getränke, Snacks, Kaffee und Kuchen



## Unsere Vorträge:

### Vortragsraum 1

- 10.30 Uhr Kuba - Die Farben Kubas (Michael Murzer)
- 11.30 Uhr Sizilien - Insel mit vielen Gesichtern (Studiosus)
- 12.30 Uhr Große Momente - ganz exklusiv (Hapag Lloyd Cruises)
- 13.30 Uhr Griechenland - wo die Götter wohnen (Michael Murzer)
- 14.30 Uhr Auf dem Douro durch Portugal (Nicko tours)
- 15.30 Uhr AIDA - Entdecken Sie Urlaub neu (AIDA)
- 16.30 Uhr Côte d'Azur & italienische Blumenriviera (Michael Murzer)

### Vortragsraum 2

- 10.30 Uhr Entdecken Yachtkreuzfahrten & Expeditionen (Ponant)
- 11.30 Uhr Royal Caribbean - Das Erlebnis Ihres Lebens (Royal Caribbean)
- 12.30 Uhr e-bike Reisen für Genießer weltweit - (Lernidee Erlebnisreisen)
- 13.30 Uhr Mit 18 Luxuslinern die Weltmeere entdecken (Princess Cruises)
- 14.15 Uhr Stilsicher in den Urlaub - Tipps für Ihr Reisegepäck (Alexander Limbrock)
- 14.45 Uhr MSC Kreuzfahrten - not just any cruises (MSC Cruises)
- 15.30 Uhr Argentinien /Brasilien - Tango, Samba & Amazonas (Miller Reisen)
- 16.30 Uhr Südafrika - Traummomente (South African Tourism Board)

### Vortragsraum 3

- 10.30 Uhr Hotels & Resorts (Thomas Cook)
- 11.15 Uhr Mauritius by Lux Resorts Hotels (Lux Resorts)
- 12.00 Uhr Peru - Exquisite Kultur & Natur (Miller Reisen)
- 13.00 Uhr ETI - Der Sonnenspezialist (ETI)
- 13.45 Uhr Porto Santo + Madeira (Olimar Reisen)
- 14.45 Uhr Orient - VAE und Oman (FTI Touristik)
- 15.45 Uhr Luxusurlaub für Paare in der Karibik (Sandals Resorts)
- 16.30 Uhr NCL - Premium All inclusive (NCL)

### Vortragsraum 4 (Reisecafe Kapverden)

- 11.00 Uhr Kapverden - Faszinierende Inselwelten (Kopp Tours)
- 14.00 Uhr Kapverden - Faszinierende Inselwelten (Kopp Tours)
- 16.30 Uhr Kapverden - Faszinierende Inselwelten (Kopp Tours)

## Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintrittskarten im VVK 4,- €, an der Tageskasse 5,- €, Kinder bis 17 Jahre frei. Eintrittskarte inkl. Begrüßungsgetränk und Teilnahme an allen Gewinnspielen.

**Der Eintrittspreis wird bei Buchung einer Reise in einem der Reisebüro Kopp Büros angerechnet.**

Bahnstr. 1, 61449 Steinbach  
Tel 06171/9866-0  
Steinbach@Lhckopp.de  
www.komm-reisen.de

6x im Rhein-Main-Gebiet

**Reisebüro Kopp**



**Lufthansa  
City Center**

Ihr Reisebüro. Weltweit.

## Am 05. Februar im Bürgerhaus Schwalbach: Urlaubstrends und Spartipps 2017 auf der 2. Kopp-Reisemesse entdecken

**Das Reisebüro Kopp Lufthansa City Center knüpft an den Besuchererfolg im Vorjahr an und veranstaltet bereits zum 2. Mal eine eigene Reisemesse im Rhein-Main-Gebiet:**

**Besucher können sich bei den Mitarbeitern des Reisebüros, sowie bei namhaften Reiseveranstaltern, Hotels, Airlines und Reedereien über die neuesten Trends informieren und Inspirationen und Spartipps für ihren nächsten Urlaub finden.**

**Ein großes Gewinnspiel sowie günstige Reiseangebote zu Sonderkonditionen runden die Messe ab.**

Zum zweiten Mal in seiner über 25-jährigen Unternehmensgeschichte veranstaltet das Reisebüro Kopp Lufthansa City Center, das größte inhabergeführte Reisebüro im Rhein-Main-Gebiet mit insgesamt sechs Standorten, eine eigene Reisemesse:

**Am Sonntag, den 05. Februar 2017 können sich Besucher von 10 bis 18 Uhr im Bürgerhaus in Schwalbach** bei den Mitarbeitern des Reisebüros sowie an den Ständen namhafter Branchenvertreter über die neuesten Urlaubstrends informieren. Zusätzlich geben erfahrene Reiseleiter und Referenten in insgesamt 24 Vorträgen Einblicke in die schönsten Reiseziele und Kreuzfahrtschiffe für das Urlaubsjahr 2017.

Die Besucher profitieren neben einer persönlichen Beratung auch von ausgewählten Messeangeboten, die zu besonderen Konditionen gebucht werden können. Unter den Ausstellern sind renommierte Reiseveranstalter wie TUI, FTI, Thomas Cook, ETI, DER Touristik, Studiosus, Robinson Club, Lernidee Reisen, Aldiana, Olimar und Club Med uvm.

### Tanzsportverein Blau Gold Steinbach

**Tanzsportverein bietet Workshop für Wiedereinsteiger**  
Starten Sie mit Schwung ins Frühjahr! Unser neuer Workshop hilft Ihnen, die Wintermüdigkeit aus den Knochen zu vertreiben und Ihre Tanzkenntnisse aufzufrischen. Das Motto heißt „Tanzen Just for Fun“, denn Ambitionen wettkampfmäßiger Art gibt es bei diesem Workshop nicht. Sie wollen Spaß am Tanzen haben, aber trotzdem die früher einmal erlernten Grundschriffe und diversen Figurenfolgen in den Standard- sowie Lateintänzen korrekt ausführen? Dann sind Sie bei uns richtig, denn der Workshop wird unter fachkundiger Anleitung durchgeführt. Termin ist jeweils der Donnerstagabend von 19:30 bis 20:30 Uhr, beginnend am 2. März 2017 und bis einschließlich 30. März 2017, insgesamt also fünf Termine. Die Trainingsabende finden in der Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach statt. Jürgen Euler, 1. Vors., Tel. 06171-71206, oder Rita Ruhland, Sport- und Jugendwartin, Tel. 069-311221

auf der Kopp-Reisemesse vertreten, aber auch bekannte Hotel-Marken wie Mövenpick, LUX Resorts, Sandals Resorts und Shangri la Hotels etc.

Ein besonderer Schwerpunkt der Messe liegt zudem auf dem Trendthema Kreuzfahrten, weshalb führende Reedereien wie Hapag-Lloyd Kreuzfahrten, AIDA, TUI Cruises Mein Schiff, AIDA, nicko tours, MSC, Norwegian Cruise Lines, Carnival Cruise Lines, Royal Caribbean, Celebrity Cruises, PONANT und Costa Kreuzfahrten ihre neuesten Schiffe und Routen vorstellen.

### Besondere Beratung von Unternehmen bei Geschäftsreisen

6x im Rhein-Main-Gebiet

**Reisebüro Kopp**

**Lufthansa City Center**

Ihr Reisebüro. Weltweit.

Als Mitglied von Lufthansa City Center Business Travel ist das Reisebüro Kopp auch ausgewiesener Experte in Sachen Geschäftsreisen. Am Business Travel Stand des Reisebüros erfahren interessierte Unternehmen, wie sie ihr Travel Management optimieren und Reisekosten einsparen können.

### Großes Reisegewinnspiel im Rahmen der Messe

Im Rahmen der Reisemesse werden zahlreiche hochwertige Reisegewinne und Sachpreise verlost.

**Als Hauptpreis winkt eine Urlaubsreise für zwei Personen im 4-Sterne-Hotel inklusive Flug, Transfer und All inclusive.**

Darüber hinaus gibt es weitere Spiele und Aktionen wie z.B. Kinderschminken, um auch die kleinen Besucher bei Laune

zu halten. Die Kopp-Reisemesse findet am Sonntag, den 05. Februar 2017 von 10 bis 18 Uhr im Bürgerhaus (Marktplatz 1-2) in 65824 Schwalbach statt. Parkmöglichkeiten und S-Bahn Haltestelle Schwalbach/Ts (Limes) sind direkt neben dem Bürgerhaus vorhanden. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei Reisebüro Kopp ([info@Lhckopp.de](mailto:info@Lhckopp.de)) für 4 Euro und an der Tageskasse für 5 Euro erhältlich (inkl. Begrüßungsgetränk und Teilnahme an allen Gewinnspielen). Der Eintritt für Kinder bis 17 Jahren ist frei. Der Eintrittspreis wird bei der Urlaubsbuchung in einem Kopp Reisebüro auf den Reisepreis angerechnet.

### Über Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Das Reisebüro Kopp ist das größte inhabergeführte Reisebüro im Rhein-Main-Gebiet und berät seit über 25 Jahren in Sachen Urlaubsreisen. Darüber hinaus verfügt das Lufthansa City Center Reisebüro über eine Business Travel-Lizenz und ist somit auch ausgewiesener Experte für die Betreuung von Firmen beim Thema Geschäftsreisen.

Mit insgesamt 40 Mitarbeitern ist das mit dem Service-Q und ISO-zertifizierte Reisebüro Kopp an sechs Standorten vertreten: Eschborn, Schwalbach, Sulzbach, Frankfurt a.M., Steinbach und Neu-Isenburg. Geschäftsführer sind Michael Kopp und Isabella Rau. Das Reisebüro Kopp Lufthansa City Center verfügt mit Kopp Tours ([www.kopptours.de](http://www.kopptours.de)) zudem über einen eigenen Reiseveranstalter. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.komm-reisen.de](http://www.komm-reisen.de).

**Kontakt: Isabella Rau,**

Geschäftsführerin Reisebüro Kopp Lufthansa City Center,  
Bahnstraße 1, 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 06171/9866-0, E-Mail: [Isabella.Rau@Lhckopp.de](mailto:Isabella.Rau@Lhckopp.de)



## Termine der Steinbacher Information 2017

Monat	Erscheinung	Redaktionsschluß
<b>JANUAR</b>		
Samstag	14. Januar 2017	Donnerstag 05. Januar 2017
Samstag	28. Januar 2017	Donnerstag 19. Januar 2017
<b>FEBRUAR</b>		
Samstag	11. Februar 2017	Donnerstag 02. Februar 2017
Samstag	25. Februar 2017	Donnerstag 16. Februar 2017
<b>MÄRZ</b>		
Samstag	11. März 2017	Donnerstag 02. März 2017
Samstag	25. März 2017	Donnerstag 16. März 2017
<b>APRIL</b>		
Samstag	08. April 2017	Donnerstag 30. März 2017
Samstag	22. April 2017	Donnerstag 13. April 2017
<b>MAI</b>		
Samstag	06. Mai 2017	Donnerstag 27. April 2017
Samstag	20. Mai 2017	Donnerstag 11. Mai 2017
<b>JUNI</b>		
Samstag	03. Juni 2017	Donnerstag 24. Mai 2017
Samstag	17. Juni 2017	Donnerstag 08. Juni 2017
<b>JULI</b>		
Samstag	01. Juli 2017	Donnerstag 22. Juni 2017
<b>3. JULI - 11. AUGUST - SOMMERFERIEN 2017</b>		
<b>AUGUST</b>		
Samstag	05. August 2017	Donnerstag 27. Juli 2017
Samstag	19. August 2017	Donnerstag 10. Juli 2017
<b>SEPTEMBER</b>		
Samstag	02. September 2017	Donnerstag 24. August 2017
Samstag	16. September 2017	Donnerstag 07. September 2017
Samstag	30. September 2017	Donnerstag 21. September 2017
<b>OKTOBER</b>		
Samstag	14. Oktober 2017	Donnerstag 05. Oktober 2017
Samstag	28. Oktober 2017	Donnerstag 19. Oktober 2017
<b>NOVEMBER</b>		
Samstag	11. November 2017	Donnerstag 02. November 2017
Samstag	25. November 2017	Donnerstag 16. November 2017
<b>DEZEMBER</b>		
Samstag	09. Dezember 2017	Donnerstag 30. November 2017
Samstag	23. Dezember 2017	Donnerstag 14. Dezember 2017

### Phorms Frankfurt Taunus Campus

#### Phorms Schule lädt zum Tag der offenen Tür am 11.2.2017



#### Phorms Frankfurt Taunus Campus lädt zum Tag der offenen Tür ein. Am Samstag, den 11. Februar 2017 stellt sich die bilinguale Schule mit ihren deutschen und internationalen Lehrkräften vor.

Der Taunus Campus in der Waldstraße 91 in Steinbach im Taunus ist von 11 bis 14 Uhr geöffnet. Neben der Besichtigung des Schulgebäudes gibt es ein vielfältiges Programm. Interessierte Eltern können sich über Themen wie bilinguales Lernen auf Deutsch und Englisch, das Gymnasium, den Musik-, Sport- und Computerunterricht, interaktive Whiteboards, differenziertes Lernen, das Nachmittags- und Ferienprogramm mit zahlreichen verschiedenen Kursangeboten für beide Standorte sowie das Aufnahmeverfahren informieren. Frühförderung in der Eingangsstufe. Zusätzlich wird es am Tag der offenen Tür ausführliche Informationen über das Programm für die Frühförderung ab dem 5. Lebensjahr im Rahmen unserer Eingangsstufe / Reception geben. Das bilinguale Schulkonzept von Phorms Education baut darauf, möglichst früh die englische Sprache zu erlernen. Die Eingangsstufe ermöglicht einen pädagogisch sinnvollen Übergang vom Kindergarten in die Grundschule. Das Lernen in einer Reception-Klasse erleichtert den Erwerb der englischen Sprache und bereitet die Kinder auf den Unterricht ab der ersten Klasse vor. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter [www.frankfurt.phorms.de](http://www.frankfurt.phorms.de) und [www.frankfurt-taunus.phorms.de](http://www.frankfurt-taunus.phorms.de). Kontakt: Jutta Simon, Telefon: 06171-2060297 E-Mail: [admissions.frankfurt@phorms.de](mailto:admissions.frankfurt@phorms.de)

### Energieberatung im Backhaus

#### Energieberatung im Backhaus auch 2017 mit Energieberater und Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann

**Höhere Energieeffizienz, bewusstes Energiesparen, mehr Klimaschutz, CO<sub>2</sub>-Einsparung, die Nutzung von Wind- und Sonnenenergie sind Themen, die sowohl Politik als auch die Gesellschaft beschäftigen.**

Aufgrund der Vielzahl der Möglichkeiten und der staatlichen Zuschüsse, die es für manche Energiesparmaßnahmen gibt, fällt die Umsetzung dieser Maßnahmen ohne kompetente fachliche Beratung nicht selten schwer. Die neue Initiative „Fördermittel nutzen!“, die von Energieberatern und Unternehmen gegründet wurde, soll potentielle Bauherren und Sanierer verständlich und umfassend über ihre Fördermöglichkeiten informieren und so die Umsetzung der Ziele des Nationalen Aktionsplanes Energieeffizienz unterstützen, den das Bundeswirtschaftsministerium vor gut einem Jahr ins Leben gerufen hat. Es gibt in Deutschland über 6000 Förderprogramme, die von Bund, Ländern, Kommunen und Unternehmen angeboten werden. Um hier durchzublicken braucht es fachliche Beratung.

**Energieberater und Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann** bietet in Kooperation mit der Stadt Steinbach (Taunus) und der hessischen Energiespar-Aktion (gefördert durch das hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung) für Interessierte Bürgerinnen und Bürger in der Regel jeweils am ersten Montag eines Monats in der Zeit von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Steinbacher Backhauses, Kirchgasse 1, eine kostenlose Energieberatung an.

**DER 2. TERMIN FÜR DAS JAHR 2017 IST AM: 6. FEBRUAR 2017,** Zur kostenlosen Beratung von Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann steht zudem sehr ausführliches Infomaterial der Hessischen Energiespar-Aktion in Form von Flyern und DVDs zur Verfügung.

### vhs Hochtanus

#### Gute Neuigkeiten für Steinbach im neuen Volkshochschulprogramm

Steinbach Gute Neuigkeiten für Kinder und Jugendliche sind im neuen Programm der Volkshochschule in Steinbach zu finden. Die Vorlesestunde ist allerdings nicht nur für die ganz Kleinen interessant, sondern verbindet Generationen. Viele freuen sich bestimmt schon auf den Osterferienkurs Comiczeichnen mit Edi Hermann und wem das nicht genug ist, dem hilft der beliebte Dozent in den Sommerferien auch beim Manga- oder Animezeichnen. Zur Unterstützung des Schulangebots bietet die Volkshochschule für Grundschulkindern der 4. Klasse einen Englischkurs an. Schritt für Schritt werden die Kinder auf den Stoff der 5. Klasse vorbereitet. Mit viel Spaß und beinahe spielerisch vermittelt Patrick Thomsen die Magie der englischen Sprache. Auch für den starken Mathe-Start in der weiterführenden Schule gibt es ein entsprechendes Vorbereitungsprogramm mit Ioannis Taktakis. Besonders in den Hauptfächern ist es ein großer Vorteil, wenn Kinder beim Schulwechsel leicht anknüpfen können. Und weil Referate für Schüler/innen in den weiterführenden Schulen immer bedeutender werden, steht auch ein PowerPoint Kurs für Schüler/innen ab der 5. Klasse im Angebot. Gute Neuigkeiten gibt es in der Steinbacher Volkshochschule aber auch für Erwachsene, die sich im neuen Frühjahrssemester auf einen Keramik- oder Zeichenkurs und den kreativen Handarbeitstreff „Wollstübchen“ freuen können. In der Gruppe, mit Unterhaltung, Anregungen und kreativem Erfahrungsaustausch, macht das Handarbeiten noch mehr Spaß, weiß Kursleiterin Henriette Fleck und rät allen, es einfach mal auszuprobieren. Beste Unterhaltung bietet garantiert auch das Tripel-A-Kabarett (Aktuell. Aberwitzig. Abgefahren.) des Kölner Komikers Robert Griess in Kooperation mit der IG BAU. Die Runde für Frauen untersucht ab Mitte März an 6 Treffen im neuen Semester die Magie und Kraft der Bäume und freut sich auf neue Teilnehmer. Auch Edmund Schättler lädt zur Diskussion über praktische Ethik ein und forscht ab Mitte Februar an 6 Terminen nach einem allgemeingültigen Maßstab für „gut“ und „böse“. Wer seine Sprachkenntnisse verbessern möchte, dem stehen im Frühjahrssemester 2017 ein Englisch Konversationskurs im fortgeschrittenen Niveau zur Verfügung sowie ein Spanischkurs für Anfänger mit leichten Vorkenntnissen und ein Deutsch Alphabetisierungskurs für Migranten und Flüchtlinge. EDV, IT & Medienkenntnisse kann man im neuen Semester in vhs Kursen Windows 10, Word, Excel und PowerPoint 2016: Quick & Easy aufpolieren. Auch Gesundheitskurse wie Rücken-Fit für Frauen ab 45, Zumba, Fit bis ins hohe Alter und Yoga für Männer können im neuen Semester in Steinbach besucht werden. Musikindividualunterricht für alle Altersstufen für Blockflöte, Klavier, Gitarre (klassisch, E-Gitarre, E-Bass, Jazzgitarre) und Ukulele sowie ein Infoabend zur Patientenverfügung/Generalvollmacht runden das neue vhs Programm in Steinbach ab. Das komplette Kursangebot ist im neuen Programmheft und unter [www.vhs-hochtanus.de](http://www.vhs-hochtanus.de) zu finden. Heike Schwab ist donnerstags von 15-17 Uhr in der Bücherei, Bornhohl 6 und telefonisch unter 0174 9598789 für Anmeldung und Beratung erreichbar.

### Evangelische Kirchengemeinde Eschborn

#### Sokrates erwacht aus dem „Winterschlaf“

Nach der obligatorischen Winterpause bietet das Café Sokrates in Eschborn ab Februar wieder die ganze Palette an spannenden Computerkursen für Senioren an. Dabei legt das Computercafé der Ev. Kirchengemeinde Eschborn größten Wert auf eine intensive Betreuung und arbeitet deshalb ausschließlich in Kleingruppen (max. 5 Teilnehmer), die von einem engagierten Trainerteam fachkundig geschult werden. Die gesamte Vielfalt der Themen wird entweder als Kurs bzw. Workshop oder als Einzelunterricht angeboten. Die Kurse vermitteln Grundkenntnisse an Anfänger. Die Workshops richten sich an Teilnehmer mit Vorkenntnissen und sind als offene Fragestunde zu einem vorgegebenen Thema (z.B. Fotos oder Smartphone) konzipiert. „Sie fragen. Wir antworten.“ Der Einzelunterricht ist für all jene gedacht, die individuell mit einem unserer Trainer alle Fragen in ihrem eigenen Lerntempo klären möchten. Unsere Themenpalette umfasst Themen wie Internet & Email bzw. Smartphone & Tablet und neuerdings auch kommunikative Themen wie Skype & WhatsApp, um insbesondere mit Kindern und Enkeln in regen Kontakt zu bleiben. Auch der kreative Umgang mit den eigenen Lieblingsfotos (z.B. Fotobuch & Fotokalender) bzw. der eigenen Lieblingsmusik (z.B. Spotify & Shazam) wird bei den Senioren immer beliebter. Seien auch Sie kreativ und verschenken Sie z.B. ein selbst gestaltetes Fotobuch oder erstellen Sie Ihre persönlichen Hitlisten im Internet, die sie dann immer und überall dabei haben. Anmeldungen bitte telefonisch unter 06196-93148-55 persönlich informieren oder auf den Anrufbeantworter sprechen.

### IG Bauen-Agrar-Umwelt

#### EINLADUNG zur Ausstellung vom 17. Januar. bis 31. März 2017

Über mehr als sechs Jahre haben sich die IG BAU Kolleginnen mit Alternativen zum gegenwärtigen zerstörerischen Wirtschafts- und Gesellschaftssystem befasst und dabei viele spannende Lösungsansätze gefunden. Ihre Zukunftsvorstellungen haben die Frauen in drei Wandkalendern dokumentiert, die sie nun in Form einer Wanderausstellung der Öffentlichkeit vorstellen. Sie laden mit ihren Texten und Bildern zum gemeinsamen Nachdenken ein. Zum Entwickeln von Leitbildern und

### Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

#### „s Blättche“

So nannte man früher die Heimat-Zeitung. Der Ausdruck „s Blättche“ hatte einen lieben Beigeschmack. Natürlich haben Leser (das waren die nicht „richtigen“ Leser) mitunter negative – ich sag's offen – dümmliche Ausdrücke dafür. Wiederum gibt es Blätter, die es verdienen wie „Revolverblatt“, „Promi-Klatsch-Blätter“ (diese Ausdrücke sind noch harmlos) genannt zu werden. Aber die verkaufen sich gut; ich weiß das aus meiner Tätigkeit bei Zeitungs- und Zeitschriften-Vertrieben. Die Zeitung war ein regelmäßig erscheinendes Pressezeugnis. „Die ersten eigentlichen Zeitungen erschienen 1609 (‘Aviso’ und ‘Relations’; die erste Tageszeitung ‘Einkommende (?) Nachrichten’ erschien 1650 in Leipzig).“ („Lexikon-Weisheit“) Im 18. Jahrhundert entstand die sogenannte Intelligenzpresse, in der neben amtlichen Bekanntmachungen private Anzeigen veröffentlicht wurden. (Die privaten Anzeigen sind eine bedeutende Einnahmequelle und somit eine Kosten-Stütze für das Druckprodukt.) „Erst langsam wuchsen die beiden Zeitungstypen zu jener heutigen Form der Zeitung zusammen, die aktuelle Nachricht, Kommentar, bildende Beiträge und Anzeigen umfasst.“ (Prof. Dr. Walter Hagemann) Bei Zeitschriften unterscheidet man in Unterhaltungs- oder Publikumszeitschriften, Dachzeitschriften, Standes-, Berufs- und Verbandszeitschriften, Kunden-Anzeigen, Haus und Werbeschriften. Geschichtlich: Im 17. Jahrhundert entwickelte sich zuerst der Typ der „Gelehrtenzeitschrift“. Die Publikation „Johann Frischen Erbauliche Ruh-Stunden“ legte den Grundstein für die Entstehung der Illustrierten; ich erinnere an die Familienzeitschrift die „Gartenlaube“, ein rührendes, romantisches Blättchen (ab 1853). So, jetzt wissen wir Bescheid über die „Geburt“ der Zeitung und Zeitschriften. Und: Betrachten Sie mich bitte nicht als „Ober-Lehrer“. Aber nun zum Eigentlichen: Wir gehen in die Nähe. Die „Steinbacher Information“ besteht über Jahrzehnte (seit 1980 darf ich meine „Ergüsse“ in die Info einbringen). Sie ist eine „Bürger-Information“, ein informatives Sprachrohr, und deshalb dürfen wir sie als eine gute Stadt-Informations-Quelle und Mitlerin Stadt / Einwohner-schaft bezeichnen (nicht nur, weil sie freundlicherweise meine „Schreiberei“ aufnimmt). Dr. Rolf Rosenbohm, Historiker und gewesener Stadtarchivar Oberursels, zuletzt wohnhaft in Steinbach, hat auch Worte über 's Blättche gefunden (in: URSELLA, 1978): „... und die ‘Steinbacher Information’ auch heimatkundliche oder kulturelle Beiträge enthalten“. Er bezeichnet diese Zeitungen, also die Orts- und Stadt-Zeitungen, die sogenannten „Bürgermeisterblätter“ als eine besondere Sorte von Blättern, „aber doch Lokalnachrichten enthalten und ... Amtsblätter waren“. – Bedeutungsvoll sind sie allemal, die „Heimatblätter“, und das ist nicht nur meine Meinung. Schauen Sie also weiterhin in die „Info“, und Sie wissen wo's „lang geht“. Zwei Sprüche über die Zeitung: „Die Zeitung ist die Konserve der Zeit“ (Karl Kraus), „Zeitungen sind die Spiegel der Welt“ (James Ellis). Das noch: Das Fernsehen als Konkurrenz zu den „papierernen Verkündern“ zu sehen, wird es nie geben. Als „Schnell-Informator“ lasse man das Fernsehen gelten. Aber: Lesen und Betrachten/Fernsehen – ein großer Unterschied. Das Geschriebene, das Gedruckte sind die „Klassiker“ in der „Papier-Welt“.

#### Ein Nachwort auf die Advents- und Weihnachtszeit

Als Bub durfte ich für Advent zu einem Tante-Emma-Lädchen meines Heimatdorfes Kalbach (seit 1972 frankfurterisch geprägt) für 5 Pfennig Kerzen kaufen. Gesteckt wurden die kleinen Dinger – sie waren immer rot – in selbstgebastelte Holzständerchen. Und die waren ausgesägt – als Handarbeit! Nach diesem Säge-Verfahren schuf ich eine Weihnachtskrippe mit Figuren, die ich auch bemalte. Leider wurden meine „Werkchen“ abgegeben und entsorgt. Mein Schwiegervater fertigte den Töchtern (die Ältere heiratete ich anno 1952) eine Küche und ein Schlafzimmer. Eine herrliche Detailarbeit. Der Mini-Küchenherd war ein funktionsfähiges Stück (richtiges Heizmaterial in Kleinstform wurde verwendet), also kleine Hölzchen und „demolierte“ Kohlestücke. Während des Krieges (II. Weltkrieg) bastelten wir für die Kinder der Soldaten. Die Mädchen strickten Nützliches, die Buben „sägten aus“. Ich trat da als „Bemaler“ für das Ausgesägte auf. Da erinnere ich mich: an die hölzernen Wackel-Dackel (deren Körper waren mit eingesetzten Gummistreifen, die Rädchen waren oval, versehen). Nur lustige Dackel-äugchen verpasste ich malerisch den Holzkerlchen. Es wurde damals noch viel „Weihnachtsheimathandarbeit“ gemacht, auch schon ganz früher. Erfreulich ist, dass das noch nicht verloren ging. Alle Jahre wieder ...

Hans Pulver

#### Wie wollen wir leben? Die Kalender der IG BAU Frauen

langfristigen Zielen – sowohl in der gewerkschaftlichen Arbeit als auch darüber hinaus. **Vernissage am Dienstag, 17. Jan. 2017 um 19:00 Uhr im Foyer, 1. Stock IG BAU Bildungsstätte Steinbach, Waldstr. 31, 61449 Steinbach/Ts.** Einführung: Sylvia Honsberg, Bundesfrauensekretärin der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt.

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 08:00 - 16:00 Uhr, Freitag: 08:00 - 14:00 Uhr; Samstag und Sonntag: nach Vereinbarung, Tel.: 06171 7020 - [www.bildungsstaette-steinbach.de](http://www.bildungsstaette-steinbach.de)



# In Steinbach leben und einkaufen



# STADT STEINBACH (TAUNUS)



**Liebe Närrinnen und Narrhallesen,**  
**Am Sonntag, 05. Februar 2017, so ist zu hören, rüstet sich der SCC um 14.11 Uhr zum großen Rathaussturm.**

**Die närrische Zeit beginnt und die Mitglieder des Steinbacher Carneval Club (SCC) treffen ihre Vorbereitungen zu einer – und da bin ich mir sicher – erfolgreichen Kampagne 2017.**

Ich bin sehr froh, dass es dem SCC gelungen ist, wieder eine ganze Serie von Veranstaltungen auf die Beine zu stellen. So wird die langjährige Steinbacher Faschingstradition seit 1974 aufrechterhalten. Wir werden auch 2017 dem SCC und seinen Verbündeten großen Widerstand entgegensetzen und die Närrinnen und Narrhallesen in ihre Schranken verweisen. Wir werden den Rathauschlüssel und die Steinbacher Stadtkasse mit närrischem Helau nicht kampflos übergeben! Die Munitionsknollen zur Verteidigung stehen schon bereit. Wir werden den SCC Präsident Thomas Kilb und SCC Sitzungspräsident Andreas Hirt und ihre Verbündeten sowie alle Närrinnen und Narrhallesen, alle Mitglieder der Vereine sowie die Tollitäten aus nah und fern gebührend vor dem Rathaus empfangen. Und da ein Sieg - für welche Seite auch immer - gefeiert werden will, hat der SCC im Anschluss eine Party in der Friedrich-Hill-Halle geplant, wo wir gemeinsam den Rathaussturm ausklingen lassen wollen. Ich hoffe, ich kann Sie ebenfalls beim Rathaussturm begrüßen und freue mich auf viele frohe und heitere Stunden, für die ich mich jetzt schon bei den vielen Aktiven des SCC bedanke. Der Verein hat ein buntes Programm für die närrischen Tage und den Karneval in Steinbach (Taunus) zusammengestellt, wo sicher für Jeden die passende Veranstaltung dabei sein wird. Bitte unterstützen Sie den SCC und den Karneval in Steinbach durch Ihr Kommen! Ich wünsche Ihnen und uns allen eine schöne Kampagne und grüße Sie mit einem dreifach donnernden „Staabach – Helau!“.

**Ihr Stefan Naas, Bürgermeister**

## Gisela Gröger feierte 80. Geburtstag



Ehemann Heinz Gröger, Jubilarin Gisela Gröger, 1. Stadtrat Lars Knobloch.

Ein besonderes Ereignis zu Beginn des neuen Jahres feierte am 4. Januar Gisela Gröger, denn sie vollendete an diesem Tag ihr 80. Lebensjahr. Erster Stadtrat Lars Knobloch besuchte die Jubilarin, die mit ihrem Mann Heinz seit 1989 im Birkenweg wohnt, und überbrachte die Glückwünsche des Magistrats. Das Geburtstagskind, das in Cottbus aufgewachsen ist, kam 1960 nach Frankfurt und arbeitete dort bis zur Rente als medizinisch-technische Assistentin auf der Kinderkrebstation der Uniklinik. Einen Ausgleich für die Tätigkeit fand Gisela Gröger im Tennis. Rund 30 Jahre übte sie dies Hobby aktiv aus. Ferner engagierte sie sich in der evangelischen Kirchengemeinde und singt heute noch im Kirchenchor. Im Gespräch mit dem Ersten Stadtrat verriet die Jubilarin, dass sie sich in Steinbach nicht nur sehr wohlfühle, sondern auch ihr Glück gefunden hat. Die Eheleute, die gemeinsam gerne ins Theater oder Kino gehen, freuen sich schon besonders auf das neue Bürgerhaus. Lars Knobloch merkte an, dass er und viele andere Steinbacher diese Freude teilen. Für die weiteren Lebensjahre wünschte der Erste Stadtrat Gisela Gröger alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Elan.

## Containerplatz am Samstag, 4. Februar 2017 geöffnet!

Am Samstag, 4. Februar 2017, wird der Containerplatz in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Die Stadtverwaltung Steinbach (Ts.) bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern diese Öffnungszeiten als besonderen Service in den Wintermonaten an. Regulär hat der Containerplatz ab 4. März wieder geöffnet.

## Reinigung der Gehwege von Schmutz, Laub, Unkraut, Schnee u. Eis

Die Stadtverwaltung Steinbach (Taunus) weist darauf hin, dass die Bürgerinnen und Bürger dazu verpflichtet sind, ihre Gehwege zu reinigen. Diese Pflicht ergibt sich aus § 10 Abs. 1-3 des Hessischen Straßengesetzes in Verbindung mit § 1 Abs. 1 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Steinbach (Taunus). Schmutz, Laub und Unkraut ist von den Bürgersteigen und Gehwegen zu entfernen; ebenso sind die Straßenrinnen zu säubern. Die Gehwegreinigung umfasst grundsätzlich das Kehren und die Beseitigung aller Verunreinigungen – unabhängig davon, ob es sich um Dinge handelt, die von Passanten absichtlich weggeworfen wurden wie beispielsweise Zigarettenschachteln, Getränkeflaschen, Tüten usw., oder die einfach durch die Natur, wie Laub, Blüten usw., bedingt sind. Weiterhin müssen bei Bedarf auch Unkraut, Gras, Moos und sonstige Pflanzen aus den Gehwegflächen entfernt werden. Laub kann bei Nässe in den Wintermonaten ebenso wie Schnee zu Glätte und Rutschgefahr führen. Daher ist das Laub regelmäßig, mindestens einmal die Woche, zu kehren. Bei Schneefall oder eintretender Eisglätte sind die Gehwege unverzüglich zu räumen bzw. zu streuen. Diese Verpflichtung bei Schneefall und Eisglätte besteht für die Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Ferner wird gebeten, mit Streusalz sparsam umzugehen und stattdessen aus Gründen des Umweltschutzes andere Streumittel wie Sand oder Granulat, evtl. auch Splitt, zu verwenden. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass zum Streuen der Gehwege wie in den Vorjahren auch der Sand aus den Sandkästen der städtischen Spielplätze entnommen werden darf.

## SPD Steinbach

### Immer auf der Suche nach dem perfekten Motiv



## SPD ehrt Dieter Nebhuth für 40 Jahre Mitgliedschaft

Wer sich für Steinbach interessiert, kommt um einen Namen nicht herum: Dieter Nebhuth. Der Mann mit der Kamera hat das richtige Gespür für das perfekte Bild. Viele schöne Momente in Steinbachs Geschichte hat der Rentner schon festgehalten. Ob Stadtfest, Weihnachtsmarkt oder der Spaziergang der Nilgänse durch die Straßen der Stadt, Nebhuths Kamera ist zur Stelle, sodass wir Steinbacherinnen und Steinbacher uns stets über schöne Fotos freuen können! Vor allem Nebhuths Vereine, die Freiwillige Feuerwehr und die SPD, können sich stets über gestochene scharfe Bilder von ihrem Mitglied freuen. Auch deshalb war es für den SPD-Vorsitzenden Moritz Kletzka ein besonderes Anliegen Dieter Nebhuth zu 40 Jahren Parteimitgliedschaft zu gratulieren. Bei der Mitgliederfeier, die im gut gefüllten Gasthaus „Zum Schwanen“ stattfand, wurde Kletzka nicht müde zu erwähnen, wie sehr die Genossen von der Arbeit Nebhuths profitieren: „Vor allem seine Bilder beim Beachvolleyballturnier der Jusos sind jedes Jahr wieder fantastisch. Dieter schafft es den Moment einzufangen. Keiner macht bessere Fotos als er.“ Doch auch ohne Kamera leistet Dieter einen enormen Beitrag für die SPD. Als Vereinsmensch hat er stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürger und bringt sich engagiert ins kulturelle Leben der Stadt ein. Die Genossen danken es ihm und freuen sich über weitere viele tolle Bilder.

**Holger Hertel**

**WOHNUNGS-EINGANGSTÜREN**  
 mit Nachrüstzarge  
 • Problemloser Einbau  
 • Geprüfter Einbruchschutz  
 • Qualitäts-Haustürbeschläge

**NEU**  
 10% Zuschuss KfW-Förderung nutzen

**KURT WALDREITER GMBH**  
 Bahnstraße 13 · 61449 Steinbach  
 Tel. 0 61 71 / 7 80 73  
 www.waldreiter-wer.de  
 Auch in Idstein zu erreichen unter  
 Tel. 0 61 26 / 81 74

**BOBBI ALTHAUS**

- Schreibwaren
- Büroartikel
- Schulbedarf
- Biom. Paßbilder
- Stempel auf Bestellung
- Texterfassung

**Schuh-Reparatur-Service**

Bahnstr. 3 • 61449 Steinbach • Tel. 0 6171-9819 83  
 E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

**Autoprofis**  
 www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

**Karosseriebau + Lackierarbeiten**  
 vom Karosseriebaufachbetrieb

**WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH**  
 Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber  
 Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)  
 Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

**AUTO CHECK**

Er würde auch nicht jeden an Ihr Auto lassen...

**Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther**  
 Inh. Michael Kleine  
 Industriestraße 6 • 61449 Steinbach  
 Tel. 0 61 71 / 7 84 33 • Mail: guenthartuning@t-online.de

**VORWERK**

Jörg Eckert  
 Ihr Kundenberater vor Ort  
 Mobil: 0173 2609958  
 Tel.: 06196 46296  
 E-Mail: joerg.eckert@kobold-kundenberater.de

**Kostenlose Durchsicht Ihres VORWERK-Staubsaugers**

**STEINBACH**

Häuser | Grundstücke |  
 WOHNUNGEN | MFH

Im Exklusivauftrag gesucht zum Kauf.

Apotheker / Ärztin kommen zurück aus Südamerika und suchen neues Zuhause bis € 700.000 / Haus oder Großwohnung

Junge Familie mit Kind und gesicherter Finanzierung sucht kleines Haus oder Wohnung bis € 395.000

EZB Direktor aus Norwegen sucht neues Zuhause – 150 m² Wfl. bis € 1,0 Mio

Eigentumswohnungen von 2-5 Zimmer durch diverse Auftraggeber gesucht

Neue Bankenaufsicht – verschiedene Mitarbeiter suchen Häuser / Wohnungen

Kostenfrei: DEKRA zertifizierte Gutachten zum Verkehrswert

adler-immobilien.de | 09196 569 960

**ADLER IMMOBILIEN**  
 HIER FÜHRT ICH WICH WOHL  
 Bad Nauheim / Frankfurt / Neu-Isenburg / Wiesbaden / Hattersheim

**Wir kaufen in Steinbach / Ts.**

## Die Staabacher Pitschetreter

**Bald ist es wieder soweit!**  
 Am 04. Februar 2017 findet der große Kappenabend der „Staabacher Pitschetreter“ statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, die mit uns einen bunten Abend mit guter Laune, tollen Tänzen und vielem mehr verbringen wollen.  
**Restkarten sind im Friseurstudio Engert, Gartenstr. 2 61449 Steinbach erhältlich.** Wir freuen uns auf Sie!  
**Sandra Heil**

## Stadtbücherei Steinbach

**Vorlesestunde am 1. Februar 2017**  
 Die Stadtbücherei Steinbach (Taunus) startet mit der ersten Vorlesestunde für dieses Jahr am

**Mittwoch, 1. Februar 2017 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr.**  
**Frau Marion Blum und Frau Elvira Schwintzer** werden passend zur Faschingszeit die lustige Geschichte **„Emilys merkwürdiger Misch-Masch-Mittwoch“**

aus dem Kamishibai, dem Erzähltheater für Bildkarten, präsentieren. Es handelt sich um eine bezaubernde Geschichte über einen Wackelzahn, Glück und eine Vater-Tochter-Beziehung. Im Anschluss wird mit den Kindern das Lied „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ gesungen. **Der Eintritt ist frei.**  
 Die Vorlesestunde findet in der Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, statt. Das Büchereitem freut sich auf Euer Kommen. Weitere Infos: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Telefon (0 61 71) 70 00 50.

„Willst Du mit uns spielen? Dann komm zu uns in die Ev. KiTa Regenbogen in Steinbach! Wir suchen solche wie Dich!“

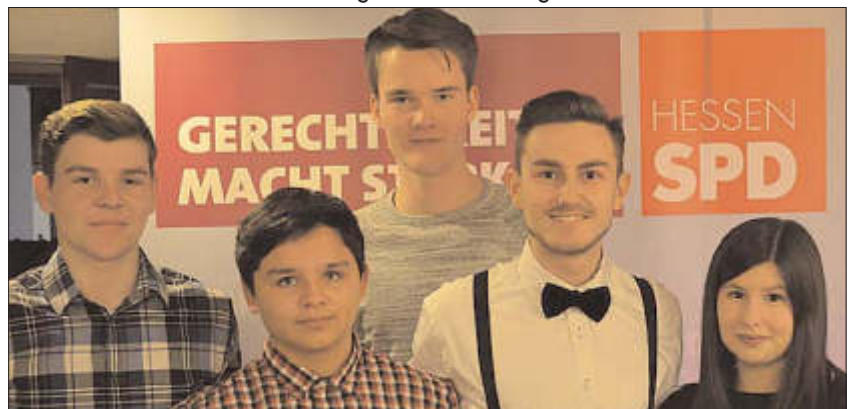
**Erzieherin/Erzieher gesucht (auch Teilzeit)**  
 Melde Dich bei unserem Pfarrer Lüdtk. Der wird sich freuen!  
 pfarrer.luedtke@st-georgs-gemeinde.de  
 www.st-georgs-gemeinde.de

Oder komm bei uns vorbei: Untergasse 29a in 61449 Steinbach. Bei uns ist es schön!  
 Daniel Kiesel verrät Dir, wo wir uns verstecken.

## SPD-Jusos Steinbach

### Steinbacher-Jusos begrüßen Neumitglieder

Junge Leute interessieren sich nicht für Politik? Nicht so in Steinbach. Zum Jahresbeginn begrüßen die Steinbacher Jusos mit Canan Bektas (25, Studentin), Wulf David Martin (15, Schüler) und Thabo Matthias (18, Abiturient) drei neue Mitglieder in ihren Reihen. „Wir freuen uns sehr, dass immer mehr junge Steinbacherinnen und Steinbacher sich uns anschließen. Sie bringen uns neue Ideen und sind motiviert, gemeinsam mit uns, diese Stadt weiter voranzubringen“, betont Pressesprecher Maron Hofmann sichtlich erfreut. Juso-Geschäftsführer Dominik Nöll blickt voller Vorfreude auf die anstehende Arbeit: „Jeder der neuen hat seine eigenen Vorstellungen zur Gestaltung der Jugendpolitik. Dies ist wichtig, um weiterhin erfolgreich arbeiten zu können. Außerdem ist jedes Mitglied ein Sprachrohr für unsere Sache und auch ein Ansprechpartner für die Jugendlichen.“ Neben ihrem Engagement bei den Jusos, möchten sich alle drei auch in der SPD einbringen. Damit steht der Ortsverein auch weiterhin für eine generationenübergreifende Gemeinschaft.



### SPD führt Umfrage - Bus- und Bahnsituation durch

Am Dienstag, den 17. Januar befragten die Sozialdemokraten zusammen mit ihren Jusos die Bürgerinnen und Bürger am Steinbacher Bahnhof. Mit warmen Getränken ausgerüstet, wurden viele wichtige und interessante Stimmen aufgefangen. Die Grundproblematik bestand darin, dass die Buslinien sich stets verspäten und die Fahrgäste nicht so recht wussten, wo und wann ein Bus fährt. „Dass diese Aktion ein voller Erfolg gewesen ist, zeigt die positive Resonanz der Menschen, die sehr dankbar dafür sind, dass ihre Gedanken und Anregungen von uns aufgenommen werden“, so der SPD-Beisitzer, Ioannis Taktakis. Der SPD-Ortsvereinsvorstand wird sich in ihrer nächsten Sitzung über die Befragungsergebnisse beraten.



Bild von links: I. Taktakis, M. Kletzka, A. Hartwich, W. D. Martin u. D. Nöll.

**Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach****Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29**

Pfarramt Nord: Pfr. H. Lütke Telefon: 7 82 46  
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28  
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73  
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr  
 Freitag 10-12 Uhr,

**GOTTESDIENSTE**

Sonntag 29.01. 11.00 Uhr Familienkirche im Ev. Gemeindehaus „Himmel und Hölle – 500 Jahre Reformation“  
 Sonntag 5.02. 10.00 Uhr Pfarrer Lütke, Kinder der 4. Klasse der Geschwister-Scholl-Schule und das FaKir-Team  
 Sonntag 12.02. 10.00 Uhr Kollekte: Für die Frankfurter Bibelgesellschaft  
 Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lütke)  
 Kollekte: Für die eigene Gemeinde  
 Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Werner Böck) Kollekte: Für das Diakonische Werk der EKD

**Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29**

Donnerstag 26.01. 15.00 Uhr Seniorenkreis  
 20.00 Uhr „Islam und die Frauen- Ist der Islam frauenfeindlich?“ Vortrag mit Ursula Ramm  
 Freitag 27.01. 18.30 Uhr Folklore  
 Dienstag 31.01. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht  
 20.00 Uhr Kirchenchor  
 Mittwoch 01.02. 16.00 Uhr Spielkreis  
 18.00 Uhr Mittwochabendkreis  
 20.00 Uhr Mitarbeitertreffen  
 Montag 06.2. 20.00 Uhr Vorbereitungsstreffen Kinderbibeltage  
 Dienstag 07.2. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht  
 20.00 Uhr Kirchenchor  
 Mittwoch 08.2. 16.00 Uhr Spielkreis  
 Donnerstag 09.2. 15.00 Uhr Seniorenkreis  
 Freitag 10.2. 18.30 Uhr Folklore  
 19.30 Uhr Informationsabend zum Weltgebetstag über das Gastland „Philippinen“ im Gemeindezentrum der kath. St. Bonifatiusgemeinde  
 Vom 29.01.17 – 03.02.17 Ausstellung „Himmel und Hölle – 500 Jahre Reformation“ im Ev. Gemeindehaus. Gestaltet von den Kindern der 4. Klasse des ev. + kath. Religionsunterrichtes der Geschwister-Scholl-Schule.

Vom 29.01.17 – 03.02.17 Ausstellung „Himmel und Hölle – 500 Jahre Reformation“ im Ev. Gemeindehaus. Gestaltet von den Kindern der 4. Klasse des ev. und kath. Religionsunterrichtes der Geschwister-Scholl-Schule.

Georgsgemeinde im Internet: [www.st-georgsgemeinde.de](http://www.st-georgsgemeinde.de)

**Ökumenische Pflegedienste**

**Ökumenische Diakoniestation Kronberg-Steinbach**, Wilhelm-Bonn-Straße 5, 61476 Kronberg, Telefon: 06173-92630 - Fax: 06173-926316  
**Mobile Soziale Dienste** Caritasverband Hochtaunus, Hohemarkstr. 24 b, 61440 Oberursel, Telefon: 06171-6968412 - Fax: 06171-6968421

**Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach****Katholische St. Bonifatiusgemeinde Untergasse 27 – 61449 Steinbach**

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:  
 Dienstag, 16.00-18.00 Uhr; Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr  
 Tel.: 06171/9798021 reusch@kath-oberursel.de  
 st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de  
 www.kath-oberursel.de

**Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung****GOTTESDIENSTE:**

Sonntag 29.01. 9:30 Uhr Eucharistiefeier mit begleitendem Kinderwortgottesdienst  
 11:00 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst zur Ausstellung der Religionsgruppen des 4. Schuljahres der Geschwister-Scholl-Schule: „Himmel und Hölle – 500 Jahre Reformation“ (ev. Gemeindehaus)  
 Mittwoch 01.02. 8:30 Uhr Eucharistiefeier  
 Sonntag 05.02. 9:30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahrestag der Kirchweih  
 Mittwoch 08.02. 8:30 Uhr Eucharistiefeier  
 Donnerstag 09.02. 16.00 Uhr Wortgottesfeier im Haus an der Wiesenau „avendi“  
 Sonntag 12.02. 9:30 Uhr Eucharistiefeier

**VERANSTALTUNGEN:**

Donnerstag 26.01. 18:00 Uhr AG Patenschaften und Begleitung der AFIS  
 Montag, 30.01.18.00 Uhr AK Jugend St. Bonifatius  
 Donnerstag 02.02.16:30 Uhr Senioren 97  
 Montag 06.02. 20:00 Uhr Vorbereitungstreffen für die ökumenischen Kinderbibeltage 2017 (ev. Gemeindehaus)

Freitag 10.02. 19:30 Uhr Informationsabend zum Weltgebetstag  
 Dienstag, 14.02. 20.00 Uhr Ortsausschuss

**Katholische Pfarrei St. Ursula | Gemeindebüro St. Bonifatius, Untergasse 27, 61449 Steinbach / Taunus**, Tel.: (06171) 9798021 | eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de; Öffnungszeiten: Di. 16-18 Uhr, Mi. 09-11 Uhr

**Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung****HINWEISE:**

- **Kinderbibeltage 2017.** Am 4. und 5. März finden wieder die ökumenischen Kinderbibeltage in Steinbach statt. An beiden Tagen beginnen wir um 14.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. „Gottes Power fürs Leben!“ Unter diesem Motto wird wieder viel gebastelt und gespielt, gesungen und gebacken, gebetet und gemalt.
- Den Abschluss der Kinderbibeltage bildet ein Familiengottesdienst am 05.03. um 17.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.
- Die Anmeldeunterlagen gibt es in beiden Gemeindebüros. Der Kostenbeitrag beträgt 5,- € pro Kind. **Anmeldeschluss ist der 26. Februar. Für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren.**

**Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach****Aktivitäten und Veranstaltungen zum 500-jährigen Jubiläum der Veröffentlichung von Luthers Thesen.****STEINBACHERJUBILÄUMSKALENDER 2017**

**Januar – 3. Februar:** Ausstellung der 4. Klassen der GSS: „Keine Angst! Gott hat Dich lieb!“ Durch die Reformation sind Ängste, Zwänge und Abhängigkeiten überwunden worden. Die Ausstellung der Kinder „Keine Angst! Gott hat Dich lieb!“ wird zeigen, wie wichtig Reformation für ein Leben ohne Angst ist.

**Sonntag, 26. Februar:** Gottesdienst am Fastnachtssonntag: „Dem Volk auf's Maul geschaut ...“ Luther hat kein Blatt vor den Mund genommen und heftig ausgedrückt, was gesagt werden musste. Am Fastnachtssonntag wird Pfarrer Herbert Lütke so predigen, wie Luther der Schnabel gewachsen war.

**Sonntag, 26. März:** Familienkirche „Luther im Kreuzverhör“. Bei den Proben für ein Theaterstück zum Lutherjubiläum kommt es zur Meuterei. Die beteiligten Jugendlichen und Konfis wollen wissen, wofür die Reformation heute steht. Ein Gottesdienst, der Fragen aufwirft und nach Antworten sucht ...

**Samstag, 6. Mai Studienfahrt nach Marburg.** Durch den Abendmahlstreit zwischen Luther und Zwingli hat Marburg an der Lahn überregionale Bedeutung für die Reformation erlangt. Wir besuchen die Elisabethenkirche und lassen uns im Marburger Schloss über die Reformation als Bildungsereignis informieren.

**Dienstag, 9. Mai und 12. Juni Gesprächsreihe** „Der provokante Luther“ Luthers Hinterlassenschaften sind mitunter schwer verdaulich: Seine Schriften über Juden, Hexen und den Papst sowie seine Aussagen zu den Bauernkriegen stellen ein herausforderndes Erbe dar. In einer ökumenischen Gesprächsreihe wollen wir uns den eher „dunklen“ Seiten des Reformators nähern.

**28. Mai Fahrt zum Deutschen Evangelischen Kirchentag:** Unter dem Motto „Du siehst mich“ wird auch der Deutsche Evangelische Kirchentag ein Höhepunkt des Jubiläumjahres sein: Er beginnt in Berlin und endet in Wittenberg. Gemeinsam mit dem Ev. Dekanat Hochtaunus bietet auch die St. Georgsgemeinde eine Fahrt zum Kirchentag an. Anmeldung zur Fahrt zum Deutschen Evangelischen Kirchentag

**18. Juni Stadtfest:** „Gott lebt in Steinbach“ Steinbach ist eine Stadt im Wandel. Auch Steinbach braucht Reformation. Wie soll sich Steinbach verändern? Worauf wollen wir achten, damit Steinbach für alle Steinbacher lebenswert bleibt?

**1. September Weinprobe** „Auf den Spuren Martin Luthers“. Mit erlesenen Weinen begleiten wir Dr. Luther auf seinem Weg von Wittenberg an der Elbe nach Worms am Rhein, wo er vor dem Reichstag Rede und Antwort stehen musste. Ein „geschmackvoller“ Abendausflug in die Geschichte erwartet uns. Dazwischen Musik und Zeit zum Gespräch.

**Sonntag, 29. Oktober:** Ökumenischer Gottesdienst mit „Steinbacher Thesenanschlag“ Was müsste in Kirche und Gesellschaft heute reformiert werden? Und was bedeutet das für Steinbach? In einem ökumenischen Gottesdienst wollen wir unsere Thesen dazu zusammentragen, was unseren Gemeinden und unserer Stadt heute nützt. **Dazu ist Ihr Vorschlag gefragt!** Stellen Sie Ihre persönlichen Steinbacher Thesen auf und beteiligen Sie sich an der Gestaltung unserer Steinbacher Zukunft! - Einzelheiten hierzu erfahren Sie rechtzeitig hier und in den geeigneten/relevanten Medien.

**Dienstag, 31. Oktober: REFORMATIONSFEST „EIN MAHL FÜR ALLE“** Mit einer Familienkirche und einem gemeinsamen Mahl, zu dem alte und neue Steinbacher gleichermaßen geladen sind, feiern wir 500 Jahre Reformation. Bei dem bisherigen Planungsstand findet die Veranstaltung bei gutem Wetter auf dem Pijnacker-Platz und bei schlechtem in unserem Gemeindehaus statt. Einzelheiten zur Veranstaltung werden rechtzeitig bekanntgegeben

**Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.)** - Untergasse 29 - 61449 Steinbach (Ts.) - Tel. 06171/74876 - Fax 06171/73073 - [www.de](http://www.de)

**Kita St. Bonifatius****Winterzeit- Eiszeit**

Die Kinder der Kita St. Bonifatius beschäftigen sich zurzeit mit der Jahreszeit „Winter“. Wie verändert sich das Wetter? Was passiert in der Natur, wie verhalten sich die Tiere im Winter, welche Feste feiern wir in dieser Jahreszeit? und noch viele weitere Fragen wollen beantwortet werden. Im Laufe des Entdeckens und Besprechens des Themas wollen einige der Kinder ein Iglu bauen. Im gemeinsamen Gespräch entwickelten die Kinder Ideen für die Umsetzung. Kartons werden gebraucht und so machten sich einige Kinder auf den Weg um Kartons zu besorgen. Elektro Windecker und Stempel Bobbi konnten den Kindern aushelfen. Wir danken ganz herzlich für die liebevolle und freundliche Unterstützung

**PIETÄT MAYER** GMBH  
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.  
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.  
 61449 Steinbach / Taunus  
 Telefon: (0 61 71) 8 55 52  
 Tag und Nacht Sonn- und Feiertag

**Marschner**  
 ROLLÄDEN • MARKISEN • TORE  
 Telefon 06171-76215  
 www.marschner-rolladenbau.de  
**KLAIBER MARKISEN**

**WILLI ANTHES**  
 Bauingenieure BDB  
**BAUUNTERNEHMEN**  
**Umbauten • Sanierung • Verputz  
 Fliesen • Kanal • Pflastern**  
 Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)  
 Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**ANEMOSS**  
 Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis  
**elektrotechnik**  
 Meisterbetrieb  
 • Allgemeine Installationen • Sprechanlagen  
 • Sanierungen • Beleuchtungsanlagen  
 • Netzwerkschaltungen • Netzwerkverkabelung  
 • Kundendienst • VDE & BGV A3 Prüfung  
 Tel.: 06171 8943371 • Mobil: 0172 6111126  
 Hessenring 58 • 61449 Steinbach (Ts) • [anemoss@gmx.de](mailto:anemoss@gmx.de)

**Wir kaufen in  
 Steinbach ein**  
**W.+F. MÜLLER GmbH**  
 • Markisen  
 • Jalousien  
 • Rollläden • Rolltore  
 • Elektr. Antriebe  
 Verkauf  
 Montage  
 Reparaturen  
 Tel. 06171-79861 • Fax -200516  
 Mobil 0172 - 676 11 67

*Nun ruht der Seele Freud und Leid,  
 wünschte mehr Frieden alle Zeit,  
 mehr Einsicht, Weitsicht, Güte, Würde,  
 allen – allen.  
 Zur Ehre, zum Wohl und Gefallen.*  
**Manfred Ludwig**  
 \*1.5.1938 † 6.1.2017  
 hat die Herzen gerührt.  
 Ich sage danke allen,  
 die mit mir Abschied nahmen.  
 Helga Ludwig

**Nachruf**  
**Manfred Ludwig**  
 \* 1. Mai 1938  
 † 6. Januar 2017  
 Manfred weilt nicht mehr unter uns  
 TuS Steinbach trauert  
 Wir nehmen Abschied von Manfred Ludwig, der seit 1975 Mitglied der TuS Steinbach war.  
 In dieser Zeit nahm er an zahlreichen Gaumeisterschaften, Landesmeisterschaften, Landesturnfesten und auch an Internationalen Deutschen Turnfesten teil.  
 Neben all seinen turnerischen und gymnastischen Tätigkeiten übernahm Manfred auch Verantwortung für den Verein. Von 1979 bis 1983 war er Vorsitzender der TuS Steinbach.  
 Er wird uns allen in guter Erinnerung bleiben und wir werden seiner stets in Ehren gedenken.  
 Der Vorstand TuS Steinbach

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut  
**PIETÄT JAMIN**  
 Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht  
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel  
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
 Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,  
 Umbettungen, Bestattungsvorsorge.  
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

# Jatho

Rechtsanwälte und Notar  
**Klaus-Uwe Jatho**  
 Rechtsanwalt und Notar  
**Boris Jatho**  
 Rechtsanwalt

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,  
 Tel.: 06171-75001, Fax: 06171-86047,  
 E-Mail: info@rae-jatho.de

[www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de](http://www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de)

## REICHARD

PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.  
 Tel. 06171-74071 · [www.reichard.de](http://www.reichard.de)

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen

**Wir kaufen in**

**Steinbach/Taunus**

**TuS Steinbach**

**Einladung zur TuS-Mitgliederversammlung 2017**  
**Donnerstag, den 02. März 2017, 19:00 Uhr**  
**im Kolleg 1. Stock der Friedrich-Hill-Halle, Obergasse 33**

**TAGESORDNUNG:** 1. Begrüßung der Mitglieder; 2. Totengedenken; 3. Genehmigung der Tagesordnung; 4. Wahl der Beurkunder für das Protokoll; 5. Rechenschaftsbericht der 1. Vorsitzenden; 6. Berichte der Abteilungen (liegen ab 23.02.2016 bereit in der Geschäftsstelle und im Internet unter [www.tus-steinbach.de](http://www.tus-steinbach.de)); 7. Aussprache zu den Berichten; 8. Kassenbericht 2016/Etat 2017; 9. Bericht der Kassenprüfer; 10. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes; 11. Ehrungen; 12. Neuwahlen des Vorstandes und eines Kassenprüfers; -Wahl eines Wahlausschusses; -Wahl eines 1. Vorsitzenden; -Wahl von drei stellvertretenden Vorsitzenden; -Wahl eines Kassenwartes; - Wahl eines Schriftführers; -Wahl eines Pressewartes; -Wahl eines Kassenprüfers; 13. Information und Beschlussfassung zur Dachsanierung; 14. Verschiedenes Mit sportlichem Gruß **Heike Schwab**, Vorsitzende Turn- und Spielvereinigung Steinbach 1885 e.V. - 19.01.17 / 1

**Rückrundenbeginn beim Tischtennis**

**TuS Steinbach - Tischtennis**

Die erste Begegnung der Rückrunde bestritt das **Team III** der TuS Steinbach. In der Altkönigshalle war die TSG Ober-Eschbach II zu Gast. Mannschaftsführer Michael Baginski hatte trotz der dünnen Personaldecke eine vollständige Mannschaft an die Tische gebracht, wobei mit Oliver Gabriel und Mark Bartlomej zwei Edel-Joker zum Einsatz kamen. Am Ende konnte zwar ein respektables Ergebnis erzielt werden, doch zu mehr als einer 6:9 Niederlage reichte es nicht. Da war es umso ärgerlicher, daß Michael Baginski und Klaus Beckmann eine klare 2:0 Satzführung im Doppel verspielten und es dann vielleicht doch noch enger geworden wäre. So sorgten Wolfram List (2), Manfred Ecker (1), Michael Baginski (1), Oliver Gabriel (1) und ein Doppel für die Punkte der TuS.

**In der Bezirksliga sah der Spielplan gleich zum Auftakt das Spitzenspiel TuS Steinbach gegen TuS Hornau, das Duell der beiden Erstplatzierten vor.**

Beide Teams mußten mit Ersatz antreten, wobei die Gäste aus Hornau gleich drei Stammkräfte und darunter ihre Nummer 1 ersetzen mußten, während die Nummer 2 Richard Küster auf Seiten der Hausherrn beruflich nicht anwesend war. Es sollte sich ein zäher Schlagabtausch entwickeln und die bis dato verlustpunktfreien Hornauer wollten dies auch bleiben. Das Doppelexperiment ging ein wenig daneben und die Gäste mit 2:1 in Führung. Andreas Kienast sorgte im vorderen Paarkreuz für zwei sichere Zähler, doch Jürgen Matthäus mußte dafür beide Spiele abgeben. In der Mitte ließ Stephan Meingast beide Punkte liegen und Amir Safainia zeigte sich von der ersten Niederlage dann gut

**TuS Steinbach - Tischtennis**



Alljährlich beginnt bei der TuS Tischtennis die zweite Hälfte der Saison mit 2 Turnieren. Gleich der erste Trainingstag im neuen Jahr wird bestimmt durch seltsame Geräusche in der Friedrich-Hill-Halle. Die Ttl'er haben sich nach Sylvester eingefunden und spielen das „Brettchenturnier“ aus, welches seinen Namen von dem an diesem Abend für alle gleichen Spielgerät erhalten hat. Nicht die sonst so unterschiedlichen Schlägerhölzer u. Gummibeläge bestimmen das Geschehen, ein einfaches Brettchen und beidseitig ein Noppengummi, wie es vor vielen Jahren die Pioniere gespielt haben, steht zur Verfügung. Für alle zwar gleichermaßen fremd, doch bei den Spielen um dem Turniervlauf beweisen sich dann auch mit diesem Schläger diejenigen, die diesen filigranen Sport am besten beherrschen. So war es auch in diesem Jahr nicht

erholt und steuerte, wenn auch mit einem knappen Kampfspiel einen Zähler bei. Überraschend war das hintere Paarkreuz. Arnd Bohl gewann seine zwei Spiele genauso wie Ersatzmann Julian Reese. Trotzdem waren die vier Punkte keine Selbstläufer und es wurde ganz schön gezittert bis die Punkte unter Dach und Fach waren. Nach dem Marathon der Einzel begann bei einer 8:7 Führung das letzte Doppel um 0:15 Uhr! Andreas und Julian legten los wie die Feuerwehr und gewannen den ersten Satz mehr als deutlich mit 11:2. Doch die Hornauer Kombi steigerte sich und spielte konsequenter und sicherer. Trotz weiterer Führungen in den folgenden Sätzen konnte das Steinbacher Doppel aber keinen dieser mehr für sich entscheiden und so stand am Ende um 0:35 Uhr das 8:8 fest. Dem Spitzenreiter einen ersten Verlustpunkt beschert und in der Friedrich-Hill-Halle seit dem Aufstieg in die Bezirksliga weiterhin ungeschlagen geblieben. Das kann sich sehen lassen und man kann den weiteren Aufgaben zuversichtlich entgegenblicken. Ein Klasse Spiel für die durchaus reichlichen Zuschauer, die fast alle bis zum Schluß geblieben sind. **Winfried Gerstner**



**TT - Brettchen- und Freundschaftsturnier läuten 2017 ein**

verwunderlich, daß mit Andreas Kienast erneut die Nummer 1 der Abteilung das Spaßturnier für sich entscheiden konnte. Im Endspiel stand ihm der Oldie Amir Safainia gegenüber, konnte aber nur den ersten Satz einigermaßen offen gestalten. Nach dem Brettchenturnier bestimmte dann ein weiteres abgewandeltes Spielgerät den Abend. Auf einem Miniatur-Tisch-Tennis-Tisch versuchten sich die Protagonisten dann nochmals, doch da müssen sicher noch einige Trainingseinheiten her, bis hier echte Ballwechsel zu bestaunen sind. Zwei Tage später wurde es dann noch voller in der Friedrich-Hill-Halle. Insgesamt kämpften nun acht Mannschaften um den Titel des bereits zum **fünften Mal ausgetragenen Freundschaftsturniers**. Doch es war in den Vorjahren auch schon mehr los. Einige eingeladene Teams meldeten sich gar nicht und eine kurzfristige Absage dezimierte das Feld. Eine typische Erscheinung der Zeit, obwohl mit Whats-App und Co eine kurze und schnelle Info doch einfach drin wäre. Trotzdem wurde ausgiebig Tischtennis gespielt. Vom Beginn um 13 Uhr bis zum letzten Ballwechsel um ca. 9 Uhr Abends vergingen die acht Stunden wie im Flug und am Ende waren viele doch an ihrer konditionellen Leistungsgrenze angelangt. In zwei Vierer-Gruppen spielten pro Team drei Akteure im Pokal-system und damit auch jeder möglichst viele Spiele machen konnte wurden alle Begegnungen gespielt, auch wenn ein Team bereits vorzeitig gewonnen hatte. Das Endspiel bestritten die Freunde aus Oberstedten und Weißkirchen. Hatten sich die Stedtener in der Gruppenphase noch überraschend dem TV Stierstadt beugen müssen, so waren sie im Finale nicht zu stoppen und trugen sich erstmals in die Siegerliste ein. Die Bilanz des Turniers war trotz der etwas geringeren Beteiligung wieder mehr als positiv. Knapp 35 aktiver Ttl'er hatten viel Spaß und wie es bei einem namentlichen Freundschaftsturnier sein sollte, wurden auch alle Partien genau gespielt und auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz, was auch den wieder fleißigen Helfern aus der Abteilung in der Theke zu verdanken war. Einer 6. Auflage in 2018 steht nichts entgegen und vielleicht kommen dann auch diejenigen wieder, die diesmal gefehlt haben. **Winfried Gerstner**

**TuS Steinbach - Handball-Jugend**

**MJE: Revanche geglückt!**



Das erste Spiel im Jahr 2017 stand im Vorzeichen unserer unglücklichen Hinspiel Niederlage gegen den TV Idstein II. Entsprechend motiviert ging unsere Mannschaft in diese Begegnung. Die Gäste markierten den ersten Treffer in dieser Begegnung, es sollte jedoch die einzige Führung bleiben. Denn nicht nur, dass unser Team schnell nach Toren nachlegte, auch mit den Torschützen zog unser Team direkt davon. Nach Finn trafen Aleya, Binyam, Nikolai, Marvin und kurz vor dem Abpfiff auch Tim mit einem neun Meter Tor. In der Abwehr wurde jedoch noch ab und zu nicht entschlossen genug zugepackt, sodass Niko und Aleya ein ums andere Mal hinter sich greifen mussten. Doch erst in der zweiten Halbzeit trumpfte unser Team richtig auf. Aufgrund der hohen Spielerzahl wurde die Mannschaft geteilt, sodass jeder auf zehn Minuten Spielzeit kam. Die Manndeckung arbeitete sicher, Tim im Tor ließ kaum Gegenstreifer zu. Vorne kamen Niko und Takashi noch zu Toren. Nikolai konnte die meisten Würfe auf seinen Kasten entschärfen, während vorne Jannik und Paul sich noch in die Torschützenliste eintragen konnten. Somit konnte unser Team das Spiel souverän gewinnen. Es spielten: Marvin Sanner (3), Finn Sanner (3), Nikolai Pilz (3), Binyam Ayele (3), Niko Erhard (2), Takashi Url (1), Tim Klotzsche (1), Aleya Raimondi (1), Jannik Henrichs (1), Paul Bruckhoff (1), Yoji Url, Lioba Schubert, Bjarne Goslar. **Dominik Gerhard**

**TuS Steinbach - Handball Senioren**

**MSG 2 - Gerechtes Unentschieden zum Rückrudenauftritt**

**Goldstein/Schwanheim II - Steinbach/Kronberg/Glashütten II 29:29**  
 Zum Auftakt der Rückrunde trafen sich die Reservisten der Bezirksoberligisten. Nachdem das Hinspiel schon knapp war, erwartete man wieder ein spannendes Spiel. Zu Beginn konnte sich die MSG auf 1:3 absetzen, doch dann schlichen sich Fehler ein und in der Abwehr wurde nicht richtig zugegriffen. So konnten die Gastgeber das Ergebnis drehen und einen Drei-Tore-Vorsprung herausspielen. Die MSG gab aber nicht auf und kämpfte sich zur Halbzeit wieder zum Unentschieden, 14:14. In der zweiten Hälfte blieb das Spiel weiter ausgeglichen. Keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen. Als 1 Minute vor Ende beim Stand von 28:28 die Gäste den Ballbesitz hatten, sollte eine klare Chance herausgespielt werden. Jedoch passten die Frankfurter auf und konnten einen Pass abfangen und mit einem Tempogegenstoß die Führung übernehmen. Beim zweiten Versuch blieb die MSG aber konzentriert und konnten zum Endstand ausgleichen. In den letzten Sekunden kam es zu keinem gefährlichen Abschluss. Es spielten: Alim Khaliq, Timo Fischer, Malte Bechtold, Jasper Bechtold, Eike Braum, Pascal Busse, Martin Drosdek, Jan Ferner, Matti Mäkitalo, David Reusch, Fabian Rodenhäuser, Kai Schmidt, Karsten Schmidt, Sven Seese



# ST. GEORGS NACHRICHTEN

## Gott und die Welt - evangelische Perspektiven



Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.)  
Gemeindebüro: Untergasse 29  
61449 Steinbach (Ts.)  
Tel.: 06171/ 748 76 - Fax: 730 73  
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de  
www.st-georgsgemeinde.de

Ausgabe Januar 2017

### Prost Neujahr!

Mit diesem Gruß, liebe Leserin, lieber Leser, haben vermutlich viele von uns auf das neue Jahr 2017 angestoßen. Viele werden dazu ein Glas Sekt in der Hand gehalten haben. Prost Neujahr! Nach einigem Anstoßen war das Glas schon halb leer. Oder war es noch halb voll?

Ob ein Glas schon halb leer oder noch halb voll ist, ist eine Frage der Sichtweise. Jeder kennt das auch aus anderen Zusammenhängen: Der eine ärgert sich, dass bei einem leichten Auffahrunfall der Lack des nagelneuen Autos beschädigt wurde; der andere freut sich, dass keine Personen zu Schaden gekommen sind. Beiden ist genau das Gleiche passiert und doch fällt die Bewertung höchst unterschiedlich aus. Wie wir etwas bewerten, hängt eben nicht nur von dem tatsächlichen Ereignis ab, sondern in erster Linie von der Sichtweise, unter der wir das Geschehene betrachten.

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Die Jahreslosung für 2017 aus dem Buch des Propheten Ezechiel, Kap. 36, 26 kann uns eine neue Sichtweise auf die Dinge vermitteln. Fast kommt es mir so vor, als hätte Ezechiel geahnt, dass uns heute – mehr als 2500 Jahre später – eine neue Sichtweise gut tut. Denn vieles, was uns bis vor wenigen Monaten noch als sicher galt, ist ungewiss geworden: Ein Zerfall der EU, des großen europäischen Friedensprojektes – undenkbar! Ein Egomane als amerikanischer Präsident – unmöglich! Ein Terroranschlag in Deutschland – unvorstellbar! Und doch ist genau das die Wirklichkeit, in der wir heute leben.

Dahinein spricht Gott: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Die Verheißung des Propheten ändert nicht unsere Wirklichkeit, aber sie kann helfen, eine neue Perspektive auf die Probleme der Welt zu gewinnen. Das neue Herz, den neuen Geist, nämlich seinen – Gottes – Geist, legt Gott in das Innere derer, die entfernt sind von heilsamem Trost und geistlicher Wegweisung. Politisches, wirtschaftliches, gesellschaftliches und auch kirchliches Handeln an Gottes Weisung und Recht vorbei führt in die Irre, weckt bzw. begünstigt den Ungeist der Zeit und macht herzlos. Dem setzt Gott seinen guten Geist entgegen, der zusammenführt, verbindet, tröstet und heilt. Diese Gewissheit soll unseren Blick auf die Wirklichkeit bestimmen. Unser Glas soll halb voll und nicht halb leer sein. Darauf dürfen wir anstoßen mit einem aufrechten „Prost Neujahr!“ „Prosit“ stammt übrigens aus dem Lateinischen und heißt übersetzt: Es möge nützen!

Pf. Werner Böck  
Motiv Jahreslosung: Andreas Mehner



### Danke!



Im Gottesdienst am 8. Januar 2017 dankte Pfarrer Werner Böck Frau Trude Schmidt (linkes Bild), Mathilde Schwarz (die wegen Krankheit leider nicht anwesend sein konnte) und Elfriede Wener (rechtes Bild) für ihr Jahrzehnte währendes Engagement in der St. Georgsgemeinde und verabschiedete sie mit diesem Gedicht aus dem aktiven Dienst:

Wenn einer Gemeinde tüchtige Frauen sind beschenkt, ist das viel mehr als Gold und Perlen wert. Man(n) darf sich immer drauf verlassen, dass gut gefüllt sind Teller und Tassen.

In Steinbach wissen wir genau; besonders hier im Kirchenbau, dass unsere Sachen nur deshalb gelingen, weil diese Frauen Power mitbringen.

Mit Achtsamkeit und Kennerblick behalten sie stets den Überblick; sind immer da, wenn man sie braucht, auch wenn die Arbeit manchmal schlauht.

Den Seniorenkreis gilt es vorzubereiten, und viele Jahre lang auch zu leiten ebenso wie die Mittwochabend-Frauen, die auch mal auf die Pauke hauen.

Sie arbeiten gern mit ihren Händen, sind im Besuchsdienst gut zu verwenden, haben offene Ohren und offene Herzen, selbst wenn die eigenen Glieder schmerzen.

Drei dieser Frauen wollen sich nun zur Ruhe setzen, wollen auch mal Zeit haben zum Schwätzen, wollen eine „ruhigere Kugel“ schieben und kommen und gehen nach Belieben.

Von wem heute die Rede ist, Ihr alle hier bestimmt schon wisst: Elfriede Wener, Trude Schmidt und mit Mathilde Schwarz sind sie zu dritt. Es gäbe noch vieles zu erwähnen, doch will ich die Geduld nicht überdehnen. Deshalb sag' ich jetzt einfach nur frei und frank für all Euren Einsatz von Herzen Dank!

Pf. Werner Böck Fotos: Ilse Hoss

### Ausstellung „Himmel und Hölle - 500 Jahre Reformation“



Die Kinder der 4. Klassen **kath. und ev. Religion** von Pastoralreferent Christof Reusch und Pfarrer Herbert Lüdtkke haben in der Geschwister-Scholl-Schule fleißig geforscht und eine interessante Ausstellung organisiert und gestaltet.

„Luther war ein mutiger Mann! Er hat nicht aufgegeben und sich mit mächtigen Leuten angelegt!“ bewundern die Kinder den Reformator. „Ohne die Reformation müssten wir vielleicht heute noch ängstlich Ablassbriefe kaufen, damit wir nicht in die Hölle kommen!“

Die Ausstellung „Himmel und Hölle - 500 Jahre Reformation“ wird am Sonntag, den 29. Januar um 11.00 Uhr mit einer ökumenischen „Familienkirche“ im Ev. Gemeindehaus eröffnet.

Im Gottesdienst berichten die Kinder über ihre Erfahrungen mit dem Thema Reformation. Natürlich haben sie auch viel über Luther zu erzählen. Dabei findet auch Kritisches Erwähnung.



Nach dem Gottesdienst gibt es einen kleinen Imbiss und Gelegenheit, die Ausstellung anzuschauen.

Alle Steinbacher haben anschließend noch eine Woche Gelegenheit, die Ausstellung im Gemeindehaus zu betrachten.

Pf. Herbert Lüdtkke



### Volkes Stimme

Ist Demokratie eine Staatsform, in der Menschen frei entscheiden dürfen, wer an allem schuld ist?

Pf. Herbert Lüdtkke

# In Steinbach leben und einkaufen

Ihr Immobilienpartner für den erfolgreichen Verkauf in Steinbach und Umgebung

0 61 71 / 20 15 99 5

Verkauf Vermietung  
Bewertung Beratung

**BEX**  
IMMOBILIEN GmbH

Bahnstraße 6a  
61449 Steinbach  
info@bex-immobilien.de  
www.bex-immobilien.de

**Nicholas Orth EDV-Beratung**  
Fachinformatiker in Steinbach

Service Rund um den PC

Tel: 06171-95116101 – Mobil: 0151-20780460

## KLEINANZEIGEN

### VERSCHIEDENES

**Steinbach.** Berufstätige, 50jährige Frau, sucht 2-Zim.-Woh., 55-70 m<sup>2</sup>, hell, offen, Balkon, ca. 800,- € warm, zum 1.3.2017 in Steinbach oder Oberursel zu mieten. **Tel.-Mobil: 0157 33 98 68 98**

**Steinbach.** Suche zuverlässige Haushaltshilfe für 1-Personen-Haushalt in Steinbach, ca. 3 Std. wöchentlich. **Tel.: 06171 - 7 96 83**

**Steinbach.** 4-Zim.-Wohnung (kein Hochhaus, in gepflegter Wohnanlage - 5 Stockwerke) ca. 90 m<sup>2</sup>, zu vermieten. Einbauküche, Bad/WC, Gäste-WC, großer Balkon, KFZ-Stellplatz, 3. Stock, Aufzug. **Tel.-Mobil: 0176 51 85 94 54**

**Steinbach.** Von privat 2-3 Zimmer-Eigentumswohnung zum Kauf in Steinbach oder Umgebung gesucht. Kein Hochhaus. **Tel.: 06171 - 7 19 35**

**Steinbach.** Suche günstigen Raum (Atelier) für Malergruppe. **Tel.-Mobil: 0151 80 83 02 08**

**Steinbach.** Putzhilfe gesucht (1x pro Woche für 4 Stunden). **Tel.: 06171 - 98 76 99**

**Steinbach.** Suche Nachhilfeunterricht für meinen Sohn (5. Klasse). In den Fächern: Deutsch, Mathe und Erdkunde. **Tel.: 06171-8665187 - Mobil: 0176 49 65 39 96**

### FDP Steinbach

### FDP Steinbach Neujahrsempfang mit Rekordbesuch



Von links: Kai Hilbig, Astrid Gemke, Stefan Naas und Lars Knobloch.

Viele Gäste und Besucher waren zum Neujahrsempfang der FDP Steinbach gekommen. So hatten einige Anwesende nur noch Stehplätze bekommen. Kai Hilbig, stellv. Ortsverbandsvorsitzender, moderierte durch die fast zweieinhalbstündige Veranstaltung und begrüßte zuerst die zahlreichen eingeladenen Gäste sowie die anwesende Presse.

Lars Knobloch, Ortsverbandsvorsitzender, bedankte sich noch einmal bei allen Wählerinnen und Wählern, die der FDP Steinbach bei der Kommunalwahl im März 2016 ihre Stimme und damit ihr Vertrauen gegeben hatten. Nicht nur in Steinbach waren die Liberalen in 2016 erfolgreich, sondern auch bundesweit mit starken Wahlergebnissen bei allen fünf Landtagswahlen und bei beiden Kommunalwahlen. Knobloch: „Mit uns Freien Demokraten ist auch auf Bundesebene wieder zu rechnen!“

Für das Jahr 2017 werden in Rahmen der „Sozialen Stadt“ neue Projekte umgesetzt: so wird z.B. die Thüringer Anlage als Treffpunkt für Erwachsene, insbesondere ältere Menschen umgestaltet und gegenüber dem Weiher entsteht ein neuer Kleinkinderspielplatz. Es wird auch wieder viele spannende und attraktive Angebote für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters geben, die das Zusammenleben in unserer Stadt weiter stärken werden: Das Frauenfest, Altwerden in Steinbach, ein Jugendsportevent, Orientalischer Tanz und Weihnachten nicht alleine sind hierfür nur Beispiele. Die positive Entwicklung Steinbachs wird sich auch in diesem Jahr fortsetzen.

Lars Knobloch: „Wir sind in den letzten Jahren eine schönere, eine modernere und eine selbstbewusstere Stadt geworden, darauf können wir alle sehr stolz sein!“ Dr. Stefan Naas, Bürgermeister Steinbachs, ging in seiner Ansprache auf die Projekte ein die für 2017 anstehen, erwähnte aber auch den härteren Umgangston im Parlament. Er strich noch einmal heraus „dass, die alte Koalition erfolgreich gearbeitet habe, genau wie das die neue jetzt tut“ und wies auch darauf hin, dass viele Entscheidungen mit

großen Mehrheiten verabschiedet wurden. Dr. Stefan Naas: „Am Ende wird es so sein, dass das Gemeinsame gewinnt.“

Am Ende berichtete Ralph Ziegelmeier, wie er als Bergsteiger die jeweils höchsten Gipfel auf allen Kontinenten bestiegen hat. Als 16. Deutscher hat er die sogenannten „Seven Summits“ bewältigt. Am Beispiel von Mount Everest, den er im Jahr 2007 erfolgreich bestiegen hat, gab er eine detaillierte



großen Berichterstatter, und zeigte warum man für eine solche Besteigung 6 bis 8 Woche „Reisezeit“ benötigt. Die atemberaubenden Bilder von Schluchten, Tälern und steilen Flanken zeigen wie gefährlich dieser Fußmarsch bis zur höchsten Bergspitze der Welt mit 8.848 Metern sein kann.

### benia 24 pflegehilfe

zu Hause in den eigenen vier Wänden.

Tel. 0152 020 155 19

info@benia24.de - www.benia24pflegehilfe.de

### Spendendose Geschwister-Scholl-Schule bei Bobbi Althaus

**Am 8. Januar 2017 war es wieder soweit:  
Die 32. Spende erbrachte 176,14 € für die  
Geschwister-Scholl-Schule = 4435,03 €**

Das Beste, was wir unseren Kindern mitgeben können, ist Bildung . . . und die kostet Geld! In Zeiten knapper Kassen ist jeder Cent für Kinder gut angelegtes Geld. Kinder sind unsere Zukunft. Unsere Kunden (beim Bobbi Althaus) haben wieder fleißig gespendet und wir konnten dem Förderverein der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach auch dieses Mal wieder eine Spende übergeben. Vielen lieben Dank im Namen der Schulkinder an Alle, die unsere Spendendose wieder gefüllt haben.

**Irmgard Althaus**  
Hallo Familie Althaus hier das Ergebnis der letzten Zählung der Spendendose für die Geschwister-Scholl-Schule. Es sind **176,14 EUR** zusammengekommen. Vielen Dank für die Unterstützung, auch an ihre treue Kundschaft, im Namen des Vorstandes des Freundeskreises der GSS und natürlich aller Schulkinder!  
**Herzlichen Dank, Markus Port** (Kassierer Freundeskr. der Geschw.-Scholl-Schule)